

SCHÜPFER

T S C H Ü T T E L E R

FRÜHLINGSAUSGABE



2025/26



- S. 3 Wort des Präsidenten
- S. 9 Bau Kunstrasen
- S. 21 Erfolgreich zum UEFA C-Diplom



Wir unterstützen den Nachwuchs. Stolzer Juniorensponsor des FC Schöpfheim.

Pascal Zemp, Leiter Agentur Region Entlebuch
T 041 485 70 67, pascal.zemp@mobilier.ch

Agentur Region Entlebuch
Vormüli 2
6170 Schöpfheim
T 041 485 70 60
willisau-entlebuch@mobilier.ch
mobilier.ch

die **Mobilier**

INHALT

Worte des Präsidenten	3	Bericht des Juniorenobmanns	26
91. Generalversammlung	7	Vorrundenbericht der	
Bau Kunstrasen	9	TRE-Mannschaften	27
Vorrundenbericht 1. Mannschaft	11	Ranglisten Vorrunde 2025/2026	60
Vertragsverlängerung Trainerstaff	14	Trainerliste Saison 2025/26	62
Vorrundenbericht 2. Mannschaft	15	Vereinsbekleidung	63
Gratulationen Schiedsrichter-Diplome	17	Vereinsfunktionäre FC Schüpfheim	65
Bericht TRE Frauen	19	Passivmitglied oder Spender werden	66
Erfolgreich zum UEFA C-Diplom	21	Herzlichen Dank	67
Club 90	23	Termine 2026	68
Chlausturnier	25		

Impressum

Schöpfer Tschütteler seit 1986, Ausgabe Nr. 81, März 2026

Auflage: 450 Exemplare
Erscheint zweimal jährlich und wird den Clubmitgliedern und Gönnern gratis zugestellt.

Redaktion: FC Schüpfheim

Verantwortung: Pascal Zemp, Mülipark 17, 6170 Schüpfheim
079 343 09 52, sponsoring@fcschuepfheim.ch

Bilder: Bruno Rööslü (u.a. Titelbild), u.v.m.

Bild auf Titelseite: Kilian Wicki im Derby gegen den FC Escholzmatt-Marbach

Druck: Entlebucher Medienhaus AG, Schüpfheim

HOTEL KREUZ

6170 Schüpfheim, Tel. 041 484 12 64

www.hotelskreuz.ch

info@hotelskreuz.ch

Clublokal des Fussballclubs Schüpfheim



**TREUHAND
PARTNER
SCHÜPFHEIM**



Treuhand-Partner Schüpfheim AG

Unterdorf 16, Postfach 229, 6170 Schüpfheim

T 041 484 23 55, info@tp-schuepfheim.ch, www.tp-schuepfheim.ch

WORTE DES PRÄSIDENTEN



Geschätzte FC Schüpfheim Familie, geschätzte Sponsoren

Es freut mich ausserordentlich, euch mit meinem ersten «Wort des Präsidenten» im Schöpfer Tschütteler anzusprechen. In meinem neuen Amt durfte ich bereits viele bereichernde Begegnungen und inspirierende Gespräche erleben. Dabei wurde mir einmal mehr bewusst, wie viel Engagement und Leidenschaft in unserem Verein stecken – und dass die Entscheidung, dieses Amt zu übernehmen, genau richtig war. Gerne blicke ich auf einige Highlights der Vorrunde zurück.

Vom 17. bis 26. Oktober 2025 fand die «Week of the Referee» statt. Sie erinnert uns daran, wie zentral die Arbeit der Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter für den Fussball ist. «No Referee, no Game» – ein Satz, der die Realität auf den Punkt bringt. Umso mehr freut es mich, dass unsere eigenen Schiedsrichter in den letzten Monaten Herausragendes geleistet haben:

- Robin Emmenegger qualifizierte sich für die Leitung von 4.-Liga-Spielen.
- Manuel Amberg erlangte die Berechtigung, künftig B Junioren-Spiele zu pfeifen.

Beide stehen stellvertretend für all jene, die Woche für Woche auf den Plätzen stehen, oft im Hintergrund aber immer mit grosser Verantwortung. Ihr Einsatz verdient nicht nur Respekt, sondern echte Anerkennung.

Wir sind stolz, solche Persönlichkeiten im Verein zu haben.

Ein weiteres Highlight war die erfolgreiche Absolvierung der UEFA C-Diplome durch Melanie Schmid und Yoanis Linares. Ihre Ausbildung ist nicht nur ein persönlicher Erfolg, sondern ein wichtiger Baustein für die sportliche und menschliche Entwicklung unserer Teams. Gut ausgebildete Trainerinnen und Trainer schaffen Strukturen, vermitteln Werte und fördern Talente. Wer Interesse an einer solchen Ausbildung hat, darf sich gerne bei unserem J+S Coach Leo Schuler oder bei mir melden.

Wie wichtig gute Strukturen sind, zeigte sich auch bei unseren TRE A Junioren: Sie schafften den Aufstieg in die höchste Juniorenliga, die Youth League. Dieser Erfolg ist ein starkes Zeichen dafür, was möglich wird, wenn Einsatz, Teamgeist, ein motivierter Trainerstaff und gute Rahmenbedingungen zusammenkommen.

Ein Blick nach vorne: Merkt euch bereits heute den 27. Juni 2026 vor. Dann findet auf dem Moosmättli erstmals unser Saisonabschlussturnier gemeinsam mit dem traditionellen Boccia Turnier statt – ein Anlass für Jung und Alt, für alle, die sich dem FC Schüpfheim verbunden fühlen. Ein Tag, an dem wir zusammenkommen, spielen, feiern und das leben, was unseren Verein ausmacht: Gemeinschaft, Leidenschaft und ein starkes Miteinander.

Zum Schluss möchte ich eines besonders betonen: All die erwähnten Erfolge wären ohne euch nicht möglich. Hinter jedem



MALEREI SARA & JANINE GMBH
WALDSTRASSE 2
6173 FLÜHLI

079 236 33 61 / 079 278 33 71
MALEREI-JANINESARA@HOTMAIL.COM



Spiel, jeder Ausbildung und jedem Fortschritt stehen Menschen, die sich mit Herzblut für unseren Verein einsetzen.

Mein Dank gilt allen Freiwilligen, die unermüdlich anpacken – auf und neben dem Platz, sichtbar oder im Hintergrund. Ihr seid das Fundament unseres Vereins. Ein herzliches Dankeschön geht auch an unsere Sponsoren und Gönner, die uns mit Vertrauen und grosszügiger Unterstützung begleiten. Ein besonderer Dank gilt zudem dem Club90, dessen kontinuierliche Unterstützung und Beiträge an die Juniorenkasse einen wichtigen Beitrag zur Förderung

unseres Nachwuchses leisten und die Zukunft unseres Vereins nachhaltig stärken.

Gemeinsam haben wir viel erreicht – und gemeinsam werden wir auch die kommenden Herausforderungen meistern. Ich freue mich darauf, diesen Weg mit euch weiterzugehen, mit Stolz, Leidenschaft und dem festen Glauben daran, dass unser Herzverein noch viele besondere Momente vor sich hat.

Mit rot weissem Gruss

Euer Präsident Silvan

ALLES UNTER EINEM DACH!

Ob Neubau, Umbau oder Renovationen – hier sind wir stark:

B E D A C H U N G E N



S P E N G L E R E I

- Steildächer
- Flachdächer
- Blitzschutz
- Fassaden
- Gerüstbau
- Spenglerarbeiten
- Photovoltaik

Markus Zemp Bedachungen + Spenglerei AG

Industriestrasse 3 · Schüpfheim + Entlebuch · Tel. 041 484 15 13

www.markuszemp.ch · info@markuszemp.ch

GILLI AG

Kies + Beton

Chlusbode 8 | 6170 Schüpfheim



ELEKTRO – SO EINFACH.

Ob kleine oder grosse Installationen, wir sind 24h für Sie im Einsatz. Nehmen Sie mit uns Kontakt auf.

Ihr Ansprechpartner



Patrick Portmann
Leiter Geschäftsstelle
patrick.portmann@ckw.ch



Firmin Felder
Stv. Leiter Geschäftsstelle
firmin.felder@ckw.ch

CKW Schüpfheim
041 485 71 60 • schüpfheim@ckw.ch
ckw.ch/elektro

CKW.
Axpo Group

WAHLEN UND EHRUNGEN AN DER 91. GENERALVERSAMMLUNG

An der 91. Generalversammlung des FC Schüpfheim Anfang September 2025 standen die Wahlen, Mutationen sowie die Ehrungen verdienter Vereinsmitglieder im Mittelpunkt. Die Versammlung zeigte dabei eindrücklich, wie stark das Vereinsleben von Engagement, Kontinuität und Herzblut getragen wird.

Für das Ressort Spielkommission wurde Kilian Tanner als neues Vorstandsmitglied vorgeschlagen. Kilian ist seit den F-Juniorinnen eng mit dem FC Schüpfheim verbunden, spielte ab der Saison 2016/17 in der 1. Mannschaft und sammelte wertvolle Erfahrungen als Festwirt beim Boccia-Turnier sowie als Trainer der C-Juniorinnen. Aufgrund seiner langjährigen Vereinszugehörigkeit, seiner Erfahrung sowie seiner zuverlässigen,

ruhigen und wertschätzenden Art wurde er einstimmig und mit grossem Applaus gewählt. Der bisherige SPIKO-Verantwortliche René Wicki tritt kürzer, bleibt dem Verein jedoch als Beisitzer erhalten und unterstützt Kilian bei der Einarbeitung.

Als neue Chefin Anlässe wurde Tamara Emmenegger vorgeschlagen und mit grossem Applaus gewählt. Sie ist seit vielen Jahren ein wichtiger Bestandteil des Vereins, aktive Spielerin bei den TRE-Frauen, engagierte Trainerin bei verschiedenen Juniorinnen-teams und bringt viel Erfahrung sowie eine positive Ausstrahlung in ihr neues Amt ein.

Für das Präsidentenamt stellte sich Silvan Emmenegger zur Wahl. Silvan ist seit frühester Juniorenzeit Vereinsmitglied, spielte



Kilian und Tamara (neu im Vorstand), Romy und Leo (neu ernannte Ehrenmitglieder) sowie Silvan (neuer Präsident des FC Schüpfheim).

in der 2. Mannschaft, engagierte sich beim Boccia-Turnier, in Juniorenlagern sowie im Vorstand. Dank seiner grossen Erfahrung, seiner starken Verbundenheit zum FC Schüpfheim und seiner breiten Akzeptanz wurde er einstimmig und mit langanhaltendem Applaus zum neuen Präsidenten gewählt.

Danach folgten die Ehrungen verdienter Vereinsmitglieder:

Romy Emmenegger feierte im 2025 ihr 15-jähriges Jubiläum im FC-Beizli. Durch ihren unermüdlichen Einsatz, ihre Hilfsbereitschaft und ihre Freundlichkeit gegenüber allen hat sie das FC-Beizli zu einem beliebten Treffpunkt des Vereinslebens

gemacht und wurde verdient zum Ehrenmitglied ernannt.

Den emotionalen Höhepunkt bildete die Ehrung von Leo Schuler. Für seinen ausserordentlichen Einsatz als Trainer, Vorstandsmitglied und Präsident – insbesondere während der herausfordernden Pandemiezeit – sowie für seine grosse Vermittlungsfähigkeit im Kunstrasenprojekt und seine grosse Verdienste im Verein wurde er unter Standing Ovation ebenfalls zum Ehrenmitglied ernannt.

Silvia Hodel
Aktuarin



**Nähe ist... sich aufeinander
verlassen können.**

Setzen wir uns zusammen.

**Wir unterstützen
lokale Vereine und
Sportanlässe.**



Clientis
Entlebucher Bank

Hauptstrasse 32, 6170 Schüpfheim, 041 208 08 08, eb.clientis.ch

BAU KUNSTRASEN KOMMT VORAN



Das sensationelle Abstimmungsergebnis von 71 % JA-Stimmen an der Abstimmung zum Kunstrasen vom 30.03.2025 war der offizielle Startschuss für den Bau des Kunstrasens. Ich möchte mich an dieser Stelle nochmals bei allen Unterstützern für das überragende Ergebnis herzlich bedanken, es zeigt mir die grosse Solidarität zu unserem Verein.

Die Gemeinde hat anschliessend die Baubewilligung eingereicht und die Planungskommission wurde in Baukommission umgewandelt. Leo Schuler, unser ehemaliger Präsident, gab seine Demission aus der Planungskommission bekannt. Somit wurde ich als sein Nachfolger als Vertreter seitens des FC in die Baukommission gewählt. Leo möchte ich für seinen unermüdlichen Einsatz in der Planungskommission danken, denn was jetzt entsteht, ist das Ergebnis seines Engagements.

Auf die Baueingabe sind bei der Gemeinde zwei Einsprachen eingegangen, die mit kleinen Anpassungen und Erklärungen bereinigt werden konnten. Durch das gute Vorprojekt während der Planungsphase konnte nach dem Erhalt der Baubewilligung zeitnah die Ausschreibung erstellt werden, mit dem Ziel im Oktober 2025 mit dem Bau zu starten. Eine Delegation der Baukommission sowie Vertreter des FC konnten Ende August im Raum Bern verschiedene Kunstrasenfelder besichtigen, um eine möglichst grosse Übersicht und Eindruck der verschiedenen Kunstrasenprodukte zu erhalten. In der Baukommission wurden anschliessend die verschiedenen Produkte vorgestellt, worauf man sich für einen Favoriten entschieden hat.

Ein Meilenstein war der 13. Oktober vergangenen Jahres mit dem Spatenstich für das neue Kunstrasenfeld. Nach dem Errich-

ten des Installationsplatz, begannen die ersten Erd- und Tiefbauarbeiten. Die Be- und Entwässerung wurde verlegt und sukzessive die mit Kalk versehenen Schichten eingearbeitet. Der Kalk dient zur Stabilität, dadurch sinkt das Risiko auf Senkungen. Auf die kalkversehene Schicht wird dann im Frühling eine Kunststoffschicht anstelle von Asphalt verlegt, auf welcher anschliessend der Kunstrasen verbaut wird. Dies macht den Platz weicher, was für sich schonender auf die Gelenke der Spielerinnen und Spieler auswirkt.

Zum Schluss wird noch die Umgebung erstellt, mit einer biodiversen Böschung zwischen Natur- und Kunstrasen und die gesamte Anlage wird eingezäunt. Wenn alles nach Plan verläuft, können wir die neue Anlage im Mai 2026 in Betrieb nehmen.

*Jeremias Wicki
Chef-Infrastruktur*



**Ihr Partner für
Küchen
und
Innenausbau
aus dem
Entlebuch**

**Dekopack AG | Industriestrasse 10 | 6170 Schüpflheim
Telefon 041 485 70 00 | info@kistag.ch | www.kistag.ch**

KISTAG Küchen
Innovatives aus Holz

BERICHT 1. MANNSCHAFT VORRUNDE 2025/26



Einleitung

Nach dem Abstieg war die Ausgangslage klar: aufstehen, Mund abwischen und weiterarbeiten. Ohne lange zu hadern, sondern mit dem Blick nach vorne. Am 1. Juli 2025 starteten wir in die Vorbereitung auf die neue Saison – mit einem jungen Kader und dem Anspruch, mutigen Fussball zu spielen, sowie mit dem Ziel, als Mannschaft weiter zusammenzuwachsen, unsere Abläufe zu festigen und mit viel Energie in die neue Saison zu starten.

Die Vorbereitung nutzten wir gezielt, um an unserer Spielidee zu arbeiten und wichtige Erkenntnisse zu gewinnen. In den Testspielen gegen den FC Sempach II, den FC Münsingen und den FC Malters konnten wir verschiedene Konstellationen ausprobieren und Spielern Verantwortung übertragen. Ergänzt wurde die Vorbereitungs-

phase durch den Clientis-Cup mit Begegnungen gegen den FC Wolhusen und den FC Escholzmatt-Marbach, in denen wir früh gefordert wurden und wertvolle Wettkampferfahrung sammelten.

Diese Wochen legten eine wichtige Basis für die Vorrunde – körperlich, taktisch und mental. Nicht alles lief von Beginn weg reibungslos, doch der Wille, gemeinsam voranzugehen und sich weiterzuentwickeln, war von Anfang an spürbar.

Cup als Standortbestimmung

Die Pflichtspiele begannen im Innerschweizer Cup – und lieferten früh wertvolle Erkenntnisse. Gegen den höherklassigen FC Hitzkirch brauchten wir eine Halbzeit, um ins Spiel zu finden, steigerten uns danach aber markant und zogen verdient in die nächste Runde ein. Auch im 1/16 Finale

gegen den Drittligisten FC Sins zeigte die Mannschaft einen reifen Auftritt: kompakt in der Defensive, geduldig im Spielaufbau und eiskalt in den entscheidenden Momenten. Der Einzug ins Achtelfinale bestätigte, dass wir mit unserer Organisation und unserem Mut auch gegen starke Gegner bestehen können.

Der Cup Achtelfinal gegen Wauwil Egolzwil spiegelte dann die ganze Bandbreite unserer Vorrunde wider. Nach einem Traumstart und einer 2:0 Führung verpassten wir es, das Spiel vor der Pause zu entscheiden. Nach dem Seitenwechsel drehte der Favorit die Partie und wir mussten uns trotz Chancen und grossem Einsatz knapp geschlagen geben. Eine bittere Niederlage – aber auch ein Spiel, das zeigte, wie nahe wir bereits an einem weiteren Coup waren.

Meisterschaft:

offensiver Start, wichtige Lernschritte

Der Meisterschaftsauftakt hätte spektakulärer kaum sein können. Im Derby gegen Entlebuch zeigte die Mannschaft von Beginn weg Mut, Tempo und Spielfreude und gewann ein torreiches Spiel deutlich. Dieser Auftritt setzte ein erstes Ausrufezeichen – nicht zuletzt, weil mehrere junge Spieler Verantwortung übernahmen und sich offensiv in den Vordergrund spielten.

Nur wenige Tage später folgte jedoch die erste Ernüchterung. Gegen Escholzmatt Marbach verspielten wir nach einer starken ersten Halbzeit eine 2:0 Führung und mussten lernen, wie schnell ein Derby kippen kann, wenn Kleinigkeiten nicht mehr stimmen. Diese Niederlage war schmerzhaft aber wichtig für den weiteren Verlauf der Vorrunde.

In den folgenden Wochen reagierte die Mannschaft überzeugend. Auswärts in Triengen und Dagmersellen sowie zuhause gegen Gunzwil und Ruswil zeigten wir reifere Auftritte: geduldig gegen tiefstehende Gegner, effizient vor dem Tor und defensiv deutlich stabiler. Mehrere Zu Null Siege und klare Resultate unterstrichen die Entwicklung – sowohl spielerisch als auch mental.

Spitzenspiele und Realitätssinn

Mit der wachsenden Konstanz kamen auch die ersten echten Standortbestimmungen. In Wolhusen lieferten wir uns einen intensiven Spitzenkampf, gerieten vor der Pause in Rückstand und kamen in der Schlussphase nochmals heran. Trotz Leistungssteigerung blieb uns der Punktgewinn verwehrt. Auch das Heimspiel gegen Willisau zeigte, dass Spiele auf Augenhöhe oft über Standards und Details entschieden werden. Die Punkteteilung war leistungsgerecht, liess aber zugleich erkennen, wo wir im Vergleich zur Konkurrenz noch zulegen müssen.

Der Nachtrag in Grosswangen bildete schliesslich den Schlusspunkt der Vorrunde – und fiel enttäuschend aus. Trotz früher Führung zeigten wir an diesem Abend eine schwache Leistung, die nicht unserem bisherigen Auftreten in dieser Vorrunde entsprach. Wir waren defensiv zu passiv, in den Zweikämpfen oft einen Schritt zu spät und fanden insgesamt nie richtig Zugriff auf die Partie. Mehrere Gegentore fielen nach ähnlichem Muster und auch offensiv fehlte uns die Konsequenz. Die klare Niederlage tat weh und entsprach in keiner Weise unserem Anspruch.

Entwicklung, Erkenntnisse & Ausblick

Unterm Strich war die Vorrunde geprägt von Mut, Lernprozessen und sichtbarer Entwicklung. Offensiv verfügen wir über viel Qualität und Variabilität, mehrere junge Spieler haben den Schritt in tragende Rollen gemacht. Gleichzeitig hat sich gezeigt, dass Konstanz, Spielkontrolle nach Führungen und defensive Detailarbeit entscheidend sein werden, um den nächsten Schritt zu machen.

Wir gehen nun als Jäger in die Rückrunde. Mit dem Wissen, dass wir an guten Tagen jeden Gegner fordern können – und mit der klaren Aufgabe, in den entscheidenden Momenten reifer und konsequenter aufzutreten. Die Basis ist gelegt, die Richtung stimmt. Jetzt gilt es, diesen Weg mit Überzeugung und harter Arbeit weiterzugehen.

Der Blick richtet sich bereits nach vorne: Der Vorbereitungsstart für die Rückrunde ist auf den 13. Januar 2026 angesetzt. In den ersten Wochen werden wir den Schwerpunkt bewusst auf Kraft- und Aus-

dauertraining legen, um uns körperlich weiterzuentwickeln und die nötige Robustheit für die entscheidende Saisonphase zu erarbeiten. Gleichzeitig wollen wir lernen, noch konsequenter an unsere Grenzen zu gehen – individuell wie auch als Mannschaft.

Ein weiteres Highlight der Vorbereitung wird das Trainingslager in Spanien, wo wir unter optimalen Bedingungen intensiv arbeiten, Abläufe festigen und als Team weiter zusammenwachsen wollen.

Ein herzlicher Dank geht an unsere treuen Fans, den Vorstand und das gesamte Betreuungsteam um Mario Zemp, Meryl Meyer, Thomas Emmenegger und Patrick Bachmann. Eure Unterstützung, euer Engagement und eure Arbeit im Hintergrund sind ein zentraler Bestandteil unseres Weges und alles andere als selbstverständlich.

*Euer
Manuel Emmenegger
Cheftrainer FC Schöpfheim*

BD Transporte

- Schwertransporte
- Abrollmulden von 12m³ bis 40m³
- Pressmulden
- 5-Achs Kipptransporte
- Verkauf von Kies, Sand, Splitt und RC Material



6170 Schöpfheim
Tel. 078 616 61 70

www.bdtransporte.ch
info@bdtransporte.ch

VERTRAGSVERLÄNGERUNG TRAINERSTAFF



Unser bewährtes Trainerteam: Meryl, Manuel und Patrick

Wir setzen auch in der kommenden Saison bewusst auf Kontinuität im Trainerstaff. Mit der frühzeitigen Vertragsverlängerung von Manuel Emmenegger, Patrick Bachmann und Meryl Meyer schaffen wir früh Klarheit und Vertrauen für die weitere sportliche Entwicklung unseres Fanionteams. Alle drei werden auch in der kommenden Saison in derselben Funktion tätig sein.

Mit dieser Entscheidung führen wir die bewährte Arbeit mit dem bestehenden Kader konsequent weiter. Im Fokus steht dabei die Weiterentwicklung des gesamten Teams – ergänzt durch die gezielte Förderung junger Spieler sowie die Einbindung eigener Junioren in das Fanionteam.

Ab der Saison 2026/27 wird Mario Zemp nicht mehr Teil unseres Trainerstaffs sein. Ein grosses Dankeschön geht bereits heute an Mario für seine Erfahrung und die wertvollen Inputs, die er in den letzten zwei Jahren eingebracht hat.

Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit mit unserem bewährten Trainerstaff und sind überzeugt, dass der eingeschlagene Weg auch in der kommenden Saison sowohl sportlich als auch menschlich Früchte tragen wird.

Der Vorstand

BERICHT 2. MANNSCHAFT VORRUNDE 2025/26



Unsere 2. Mannschaft bei ihrem Winterausflug in den Sörenberg

Anfangs August starteten wir mit intensiven Trainingseinheiten, um uns optimal auf die bevorstehenden Partien vorzubereiten.

Unser Trainingsspiel gegen den FC Ruswil am 13. August endete zwar in einer Niederlage, aber es bot uns die Gelegenheit, Schwachstellen zu identifizieren und daran zu arbeiten.

Der CUP-Sieg gegen Emmen III am 27. August war hingegen ein Highlight und bot uns einen willkommenen Motivationsschub.

Am 3. September fand das 1. Meisterschaftsspiel gegen FC Willisau statt. Leider mussten wir mit einer Niederlage die Heimreise antreten. Doch schon eine Woche später durften wir einen grandiosen Derby-Sieg mit 4 zu 2 Toren gegen Entlebuch feiern. Auch der 2:1 Erfolg gegen Zell am 15.

September war genau nach unserem Geschmack. Beim Spiel gegen den FC Wolhusen am 19. September erkämpften wir uns ein Unentschieden. Nur vier Tage später erspielten wir in einem spannenden Derby gegen Escholzmatt ein verdientes Unentschieden.

Das zweite CUP-Spiel gegen Kerns am 30. September war zeitweise hektisch und zum Teil wurde überhart gespielt. Mit einer knappen 4:3 Niederlage mussten wir uns geschlagen geben.

Die letzten drei Spiele gegen Nottwil, Malters und Reiden haben wir leider verloren. Mit 8 Punkten aus 8 Spielen sind wir auf dem 7. Tabellenplatz gelandet.

Trotz einigen Niederlagen können wir stolz auf unseren Teamgeist sein. Der Zusam-

menhalt und die Kameradschaft in der Mannschaft waren über die gesamte Vorrunde hinweg ein echtes Fundament.

Für die Rückrunde gibt es ein paar Änderungen. Christian Studer wird das Traineramt übernehmen und Miles Jung wird als Coach der Mannschaft zur Verfügung stehen.

Mit dem Schritt in die Teilpension endet für mich die Zeit als Trainer. Ich bedanke mich bei euch allen für die tollen Momente auf und neben dem Platz. Ich wünsche euch sportlich und menschlich nur das Beste.

André Stirnimann



RISCHLI
Sörenberg

Die perfekte Verbindung von
Natur, Wellness & Kulinarik

Hotel Rischli · Sörenberg · 041 / 488 12 40 · www.hotel-rischli.ch

NEWS DEM SCHIEDSRICHTERWESEN

Unsere vier Schiedsrichter Janni Papanikolaou, Peter Ambauen, Robin Emmenegger und Manuel Amberg leisteten in der Vorrunde der laufenden Saison wiederum sehr tolle Arbeit. Insgesamt leiteten sie 43 Partien. Dafür gebührt ihnen ein grosses Dankeschön. Für den Verein ist dies sehr zentral, fallen doch erhebliche Beiträge an, wenn wir nicht genügend Schiedsrichter stellen können.

Besonders hervorzuheben sind die beiden Neuqualifikationen von Robin Emmenegger und Manuel Amberg. In mehreren Spielen wurden sie von Inspizienten beobachtet und konnten dabei überzeugen. So darf Robin Emmenegger zukünftig Spiele der 4. Liga leiten und Manuel Amberg der B-Junioren. Dies ist ein grosser Erfolg, gilt es doch, sehr viele Vorgaben zu erfüllen. Die Ansprüche dafür sind hoch. Diese meisterten sie mit Bravour. Wir gratulieren ihnen beiden herzlich und wünschen für die zukünftige Schiedsrichter-Karriere weiterhin alles Gute und viel Erfolg.

Als neuer Verantwortlicher ist es sehr spannend zu sehen, was so alles auf die Schiedsrichter zukommt. Das Befassen mit den Mannschaften, das Administrative, die Reisen zu den Spielen, der Austausch mit den Trainern, Funktionären und Spielern, das Absolvieren von Fitness-tests und Regel-

abenden und dann natürlich die Leitung der Spiele mit dem Treffen von sekunden-schnellen Entscheidungen sowie dem souveränen Umgang mit dem Feedback von aussen. Ich bin sehr beeindruckt von der Tätigkeit unserer Schiedsrichter.

Sehr gerne möchten wir unser Team ausbauen. Wer Interesse hat, darf sich gerne bei einem Schiedsrichter oder mir melden. Oft höre ich, dass dies eine «Lebensschule» sei. Ich kann dem nur beipflichten und würde mich sehr freuen, wenn wir weitere Frauen oder Männer dafür begeistern können. Sehr gerne besteht die Möglichkeit, mal einen Schiedsrichter zu begleiten oder sich mit ihm auszutauschen und das Ganze so kennenzulernen. Als angenehmer Nebeneffekt gibt es dafür ein kleines Sackgeld zu verdienen sowie z.B. der kostenlose Besuch von Super-League Spielen des FC Luzern.

Ich wünsche unseren Schiedsrichtern eine gute Vorbereitung auf die Rückrunde und dann einen erfolgreichen Start. Sehr schön, dass wir auf euch zählen dürfen und ihr die Farben des FC Schöpfheim vertretet. Wir sind stolz auf euch.

*Sportliche Grüsse
Markus Amberg, Schiedsrichter-
Verantwortlicher FC Schöpfheim*

Goal! Unser Assist – Ihr Gewinn



Ihr vielseitiger und kompetenter Partner im Entlebuch für KMU und Privatpersonen! Treuhand-, Steuer-, Rechts- und Unternehmensberatung aus einer Hand – wir sind Ihre Experten.



Josef Felder, 041 485 71 76
josef.felder@gewerbe-treuhand.ch



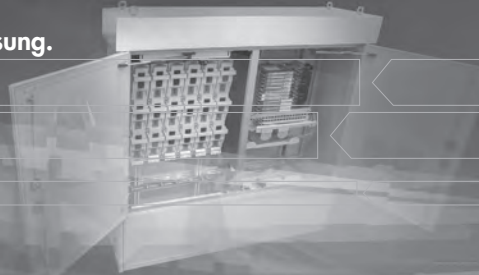
Pirmin Bucher, 041 485 71 74
pirmin.bucher@gewerbe-treuhand.ch



Gewerbe-Treuhand AG, Hauptstrasse 48, 6170 Schüpfheim
gewerbe-treuhand.ch

MEHR ALS EIN GEHÄUSE.

Almatec bietet für jede Anwendung die passende Lösung.



www.almatec.com

TRE FRAUEN



Was waren die Highlights dieser Runde?

Die aktuelle Runde brachte mehrere positive Entwicklungen mit sich. Besonders erfreulich war die hohe Teilnahme an den Trainings, was für eine gute Stimmung sorgte und das Zusammenspiel weiter stärkte. Auch der Abschluss der Vorrunde mit einem Sieg war ein wichtiger Moment und gab dem Team Zuversicht. Zudem konnte die offene Trainerfrage geklärt werden, sodass das Team nun wieder eine konstante Bezugsperson am Spielfeldrand hat. Insgesamt trugen diese Punkte dazu bei, mehr Stabilität und eine positivere Atmosphäre im Team zu schaffen.

Welchen Herausforderungen mussten wir uns stellen?

Trotz hohem Engagement im Team gab es mehrere Herausforderungen, die diese Runde geprägt haben. Die Vorbereitung sowie das erste Spiel mussten ohne eine

festen Trainerperson stattfinden, was zu Unsicherheit und zusätzlichem organisatorischem Aufwand führte. Ohne klare Leitung war das Team gefordert, Verantwortung selbst zu übernehmen und Abläufe eigenständig zu koordinieren. Die unklare Situation rund um die Trainerfrage verstärkte zudem die allgemeine Unsicherheit und wirkte sich spürbar auf die Stimmung aus, bis schließlich eine stabile Lösung gefunden wurde.

Was steht uns in der nächsten Runde bevor?

In der kommenden Runde liegt der Fokus darauf, als Team wieder vollständig zueinander zu finden und das Vertrauen untereinander weiter zu stärken. Ein wichtiges Ziel wird sein, das Selbstbewusstsein zu steigern und Sicherheit in den eigenen Fähigkeiten aufzubauen. Dabei soll geübt werden, das vorhandene Potenzial nicht

nur im Training, sondern auch im Wettkampf zuverlässig abzurufen. Mit klarer Anleitung durch die neue Trainerin, einer stabilisierten Teamdynamik und bewusstem Auftreten bestehen gute Voraussetzungen, um in der nächsten Phase sportlich und mental weiter zu wachsen.

Spielbericht – Vorrunde Frauen Team Region Entlebuch

Die Vorrunde bot für unser Team viele Höhen und Tiefen. Nach dem 2:1-Sieg zum Auftakt schien der Start gelungen, doch das folgende 1:8 und weitere Niederlagen (2:5, 1:3, 0:3) zeigten, dass wir noch nicht die gewünschte Stabilität gefunden haben. Trotz dieser Rückschläge gab es immer wie-

der positive Momente: Das 1:1 und das 2:2 zeigten unseren Kampfgeist und dass wir uns auch in schwierigen Phasen behaupten können.

Besonders die beiden starken Siege – 5:3 und 6:2 – bestätigten, dass grosses Potenzial im Team steckt. Jetzt geht es darum, wieder mehr Vertrauen in unsere eigenen Fähigkeiten zu entwickeln, die Freude am Spiel zurückzugewinnen und als Mannschaft noch enger zusammenzuwachsen.

Mit der neuen Trainerin beginnt ein neuer Abschnitt, der frische Impulse bringt und uns helfen soll, in der Rückrunde konstanter und selbstbewusster aufzutreten.



Rothornstrasse 5, 6174 Sörenberg
www.dorfschmiede-felder.ch

Wir bieten Ihnen eine individuelle Lösung!

MELANIE SCHMID UND YOANIS LINARES ERFOLGREICH ZUM UEFA C DIPLOM

Wir gratulieren herzlich Melanie Schmid und Yoanis Linares zum erfolgreichen Abschluss ihrer UEFA C-Diplome. Beide sind Trainerinnen unserer TRE FF17-Juniorinnen und haben im Herbst 2025 ihre Ausbildung erfolgreich abgeschlossen.

Das UEFA C-Diplom bietet eine wichtige formale Qualifikation für Trainerinnen und Trainer. Es vermittelt das nötige Wissen und Selbstvertrauen, um hochwertige, gut geplante Trainingseinheiten durchzuführen und die Spieler:innen gezielt zu fördern.

Der Lehrgang deckt zentrale Themen ab: Technik- und Taktikentwicklung, Konditions- und athletisches Training, Trainingsgestaltung und Methodik sowie Coaching-Kompetenzen und Teamführung.

Für unsere TRE-Teams ist diese Ausbildung besonders wertvoll: Sie ist obligatorisch für Trainerinnen und Trainer in der Youth League und der 2. Liga regional und bildet eine wichtige Grundlage, um den Nachwuchs optimal zu fördern.

Melanie hat bereits den C Basic-Kurs und das J+S Leiterinnen-Diplom erfolgreich absolviert. Mit dem UEFA C-Diplom setzt sie nun einen weiteren Meilenstein in ihrer Trainerkarriere. Wir freuen uns, dass auch Yoanis Linares diesen Schritt gegangen ist und unser Trainerinnen-Team bereichert.

Bravo an euch beide! Wir sind stolz auf euer Engagement und eure Leidenschaft für den Fussball – sei es aktiv auf dem Platz oder als Trainerin.



Melanie und Yoanis (vorne links + rechts) mit ihren Kursleitern

GIRLS KICK AND FUN DAY

Dein Weg aufs grosse Spielfeld!

Endlich ist es wieder soweit...

Bereits der 6. Girls Kick and Fun Day findet statt. Entdecke neue Tricks am Ball und erlebe gemeinsam mit deinen Freundinnen einen Tag voller Action und Spass. Du warst schon mal dabei oder willst dieses Jahr endlich mitkicken? Dann melde dich **JETZT** an. Eingeladen sind alle Mädchen mit den Jahrgängen 2008–2021.

- Wann:** Samstag, 16. Mai 2026
08.30–11.30 Uhr
- Wo:** Fussballplatz Farbschachen
Entlebuch
- Was:** Schnuppertraining Fussball
in Altersklassen unterteilt

Kontakt für Fragen:

Marlies Aeschlimann, 079 332 62 91
marlies.aeschlimann@bluwin.ch



Jetzt
anmelden!



Anmeldeschluss:
3. Mai 2026

Vereine



Sponsoren



CLUB 90

Im Donatorenclub sind 190 Mitglieder organisiert. Unterstützt werden insbesondere auch die Juniorinnen und Junioren.

Die zweite Jahreshälfte 2025 war ereignisreich. Bereits im Spätsommer reisten einige Mitglieder im Car nach Norditalien und besuchten das Serie A Spiel zwischen AC Milan und US Cremonese im legendären Stadion Giuseppe Meazza in San Siro. Am Bettag trafen sich um die 120 Personen zum Familienpicknick in der Badi Schüpfheim. Und gut 90 Mitglieder besuchten am

Samstagabend, traditionell in der Kaltenmarkt-Woche, im Pfarreiheim die 35. Generalversammlung des Club 90. Acht Neumitglieder konnten willkommen geheissen werden. Nach der ordentlichen GV wurden die Anwesenden mit einer «Berner Platte» von Club-Mitglied und Metzger Richard Felder verwöhnt.

Seit 1990 unterstützt der Donatoren-Club den Fussballclub Schüpfheim. Vom Mitgliederbeitrag geht rund ein Drittel jährlich zum FC Schüpfheim, davon Fr. 6000.– an die



Vorstand Club 90:

v.l.: Armin Felder, Armin Emmenegger, Roman Ambauen, Marco Alessandri, Präsident Kilian Hodel, Denis Teuffer.

Juniorenabteilung, mit einem Drittel werden Anlässe für die eigenen Mitglieder finanziert und ein Drittel wird auf die «hohe Kante» gelegt. Damit werden aussergewöhnliche Projekte und Anschaffungen des FC unterstützt. So hat beispielsweise der Club 90 bereits im Jahr 2022 Fr. 150'000.– an die Erweiterung der regionalen Sportanlage Moosmättli gesprochen. Nach dem deutlichen Ja der Bevölkerung an der Urne, ging es bekanntlich im Oktober los mit den Bauarbeiten und der FC Schüpfheim wird die 150'000 Franken der Gemeinde überweisen.



Ein Teil der Reisegruppe vor dem Mailänder Dom.

Interessierte melden sich gerne bei einem Vorstandsmitglied.



Gehört zum Familienpicknick dazu: Spiel «alt gegen jung».

CHLAUSTURNIER



Am 3. Dezember 2025 fand einmal mehr das legendäre Chlausturnier in der Moosmätili Halle statt. Ganze 106 Juniorinnen und Junioren stellten während eines Nachmittages ihr Können unter Beweis. Natürlich durfte auch der Besuch des Samichlaus nicht fehlen und so manch eine/r konnte auch seine poetische Seite voll zum Ausdruck bringen. Die Sprüchli haben dem Samichlaus so gut gefallen, dass dieser jedem Kind eine kleine Überraschung überreichte!

In den anschliessenden Finalspielen setzten sich bei den G-F Junioren Olympique Lyon und bei den E-D Junioren Juventus Turin als verdiente Sieger durch.

*André Hurni
Turnierverantwortlicher
und Leiter KIFU*

BERICHT DES JUNIORENOBMANNS



Liebe FCS-Familie

Die vergangene Vorrunde war im Nachwuchsbereich von vielen positiven Entwicklungen, aber auch von einzelnen

Herausforderungen geprägt. Insgesamt dürfen wir stolz auf die sportliche, organisatorische und menschliche Weiterentwicklung unserer Juniorenabteilung sein.

Im Kinderfussball hat sich das laufende Konzept «Play more Football» mittlerweile etabliert. Die kleineren Spielformen sorgen für mehr Ballkontakte, mehr Spielzeit und vor allem für mehr Freude am Fussball. Die Kinder treten aktiver und kreativer auf, der Spass am Spiel steht klar im Vordergrund. Die anfängliche Eingewöhnungszeit ist abgeschlossen und das Konzept hat sich als wertvolle Grundlage für eine nachhaltige fussballerische Ausbildung bewährt.

Ein weiterer wichtiger Schritt ist die Anpassung der Jahrgänge ab den D-Junioren. Diese Umstellung führt zu ausgeglicheneren Teams und besseren Entwicklungsmöglichkeiten, insbesondere im Übergang vom Kinder- zum Juniorenfussball. Zwar braucht der Prozess in einzelnen Bereichen noch Feinschliff, vor allem bei der optimalen Teamabstimmung, doch die bisherigen Erfahrungen nach der Vorrunde sind durchwegs positiv.

Herausfordernd bleibt die Trainersituation im Kinderfussball. Zwar verfügt jedes Team über mindestens einen Trainer, wünschenswert wären jedoch zwei pro Mannschaft. Dies würde sowohl die Trainingsqualität erhöhen als auch die Belastung besser verteilen. Die Gewinnung, Ausbildung und Unterstützung engagierter Trainerinnen und Trainer bleibt deshalb eine zentrale Aufgabe.

Im Bereich der C- bis A-Junioren konnten wir dank grossem Einsatz erfreuliche Fortschritte erzielen. Für alle Teams stehen motivierte und kompetente Trainer zur Verfügung, die Zusammenarbeit funktioniert sehr gut und sorgt für Stabilität sowie eine positive Dynamik.

Sehr erfreulich ist auch die Entwicklung im Frauen- und Mädchenfussball. Das Interesse in der Region wächst stetig, und immer mehr Mädchen finden den Weg in unsere Vereine. Die gute Zusammenarbeit mit Nachbarvereinen und der regionalen Förderung schafft dafür eine starke Basis.

Insgesamt blicken wir auf eine intensive, aber erfolgreiche Vorrunde zurück. Ein herzlicher Dank gilt allen Trainerinnen, Trainern, Betreuern, Eltern und Helfern, die sich mit grossem Engagement für unseren Nachwuchs einsetzen. Gemeinsam halten wir den Fussball in unserem Verein lebendig. Hopp Schüpfhe!

Pirmin Zihlmann

TRE JUNIORINNEN FF-17



In der neuen Saison gab es im Frauenfussball neue Kategorien. Die ehemalige FF-19 wurde nun zur FF17. Diese Veränderung kam dem Team Region Entlebuch sehr entgegen. Obwohl die Altersgrenze jetzt bei 16 und nicht mehr bei 18 Jahren ist, musste das Team nur fünf Abgängerinnen verkraften und bekam dafür 11 Neuzugängerinnen. Damit startete das Team Region Entlebuch mit einem sehr grossen Kader in die Vorrunde. Die meisten Spielerinnen haben schon Erfahrung auf dem grossen 11er-Feld zu spielen. Dies kam in den Testspielen sehr deutlich zum Vorschein. Jedes einzelne Spiel entschieden die Entlebucherinnen hoch und klar sich. Mit diesem grossen Selbstvertrauen startete das Team Region Entlebuch sehr gut in die Saison. Die ersten drei Meisterschaftsspiele gewann das TRE deutlich. Im Cup schieden die Entlebucherinnen aber schon in der ersten Runde aus. In diesem Spiel waren die Entlebucherinnen

in den ersten 20 Minuten klar überlegen, konnten aber nicht mehr als ein Tor erzielen. Je länger das Spiel ging, desto besser kam Cham ins Spiel und die schlechte Chancen-Verwertung der Entlebucherinnen wurde böse bestraft. Das Team Region Entlebuch verlor mit 5:2. In der Meisterschaft lief es deutlich besser. Die nächsten vier Spiele gewann das TRE alle deutlich. Nur in den letzten zwei Spielen gegen SC Nebikon und gegen AS Gambarogno mussten die Entlebucherinnen Punkte abgeben. Gegen SC Nebikon erzielte das TRE noch in den letzten Minuten den Ausgleichstreffer zum 3:3 und bei den Tessinerinnen gab es, wie jedes Mal, keine Punkte zu holen. Im Tessin verloren die Entlebucherinnen mit 2:1. Trotz den eher weniger erfreulichen letzten Spielen war die Vorrunde sehr positiv. Das Team Region Entlebuch wurde Gruppenerster mit einem Torverhältnis von 49:13 in neun Meisterschaftsspielen.

Das Team Region Entlebuch freut sich sehr auf die Rückrunde. In der Rückrunde werden die Gruppen dem Niveau angepasst. Die Entlebucherinnen wollen zeigen, dass sie auch gegen stärkere Teams bestehen können.

Ein grosser Dank geht an meine Hilfstrainerin Yoanis Linares und an meinen Hilfstrainer Leo Schuler, die mich beide grossartig unterstützen. Danke auch an alle Eltern, die fleissig an die Auswärts-Matches und in die Trainings gefahren sind.

Melanie Schmid

carrosserie suisse

R. Zemp AG

www.carrosseriezemp.ch



Industriestrasse 7
6170 Schüpfheim
Tel. 041 484 20 30

TRE JUNIORINNEN FF-14



Was waren die Highlights dieser Runde?

Wir sind im Sommer mit 19 hochmotivierten Mädchen in die neue Saison gestartet und konnten von Beginn an mit einem grossen Kader trainieren. Obwohl das Team neu zusammengestellt wurde und sich die Spielerinnen teilweise nicht kannten, war der Teamspirit von der ersten Sekunde an spürbar. Gegen Ende der Vorrunde konnten wir unser wahres Leistungsniveau abrufen und richtig gute Spiele zeigen. Auch gegen starke Gegner mussten wir uns nicht verstecken und schafften es, gut mitzuhalten. Die Entwicklung des Teams ist sehr erfreulich – und hoffentlich noch lange nicht am Ende. Wenn wir es schaffen, den Fokus noch ein wenig zu stärken und die richtigen Impulse zu setzen, können wir noch viel bessere Leistungen zeigen. Das grösste Highlight ist zweifelsohne, dass 19 Mädchen gemeinsam die wahre Freude am schönsten Sport

Wochenende für Wochenende erleben können und sich ein wirkliches Team gebildet hat.

Welchen Herausforderungen mussten wir uns stellen?

Da viele Spielerinnen aus dem Play More Football kamen, war es am Anfang eine grosse Umstellung auf ein Spiel mit vier Vierteln. Bei unserem allerersten Spiel mussten wir gleich die empfindlichste Niederlage einstecken. Das Team aus Sursee zeigte uns auf, wo wir noch Handlungsbedarf hatten und was wir verbessern mussten. Mit Ausnahme des Cup-Spiels in Cham ist uns dies auch sehr gut gelungen, und wir konnten viele gute Spiele zeigen.

Die grosse Kadergrösse und der hohe Trainingsfleiss haben auch ihre Schattenseiten: Fast an allen Spielen hatten wir mehr Spielerinnen als Kaderplätze. Dadurch mussten

jedes Wochenende ein paar Spielerinnen zu Hause bleiben. Der überragende Teamgeist zeigte sich jedoch auch hier – die überzähligen Spielerinnen begleiteten uns regelmässig als Unterstützerinnen an die Spiele. 1

Was steht uns in der nächsten Runde bevor?

In der Vorrunde haben wir gesehen, was möglich ist, wenn wir unser volles Potenzial abrufen. In der Rückrunde möchten wir durch intensive Trainings und gezielte Impulse unsere Leistung weiter steigern und mit den besten Teams mithalten. Hier sind sowohl die Spielerinnen als auch das Trainerteam gefordert.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Eltern bedanken, die mit ihrem Einsatz die Organisation erleichtern.

Ebenso verdienen Marlis und Chantal grossen Dank für ihren Einsatz im Frauenfussball – sie sorgen dafür, dass alles reibungslos funktioniert.

Ein herzliches Dankeschön auch an die drei Vereine und ihre Verantwortlichen: Durch die tolle Zusammenarbeit im Team Region Entlebuch können wir ein solches Team stellen und unter guten Bedingungen trainieren.

Natürlich trage ich die Verantwortung nicht alleine und werde von meinen Trainerkollegen Rolf und Cornelia unterstützt. Danke!

*Der Trainer
Yanick Dängeli*

DOLMUS

St.Karli-Strasse 41 6004 Luzern
+41 41 240 18 17 www.dolmus.ch

TRE SENIOREN 40+



Highlights

In dieser Vorrunde gab es für unser Team aus sportlicher Sicht nicht so viele Highlights. Sehr positiv verläuft die Cup-Kampagne. In der 1. Runde bezwangen wir mit Ibach den Finalisten der letzten Saison. Nach einem ausgeglichenen Spiel setzten wir uns im Elfmeterschiessen durch. Im Achtelfinale gewannen wir in Adligenswil souverän mit 0:4. Bei beiden Spielen zeigten wir eine super Teamleistung und stehen nun bereits im Viertelfinale.

In der Meisterschaft gab es sportlich leider wenige positive Momente. Mit 5 Punkten stehen wir am Tabellenende. Trotzdem ist positiv zu erwähnen, dass wir es als Team auch in den schwierigen Situationen untereinander immer sehr gut hatten. Ein Highlight ist und bleibt jeweils die «3. Halbzeit». Zudem sind wir sehr dankbar, dass uns Spieler von den Teams der Senioren 30+ und Pädü Wapf von der 3. Mannschaft immer wieder ausgeholfen haben. Weiter ist

zu erwähnen, dass auch einige «zurückgetretene» Spieler die Fussballschuhe aus dem Keller holten und uns an einigen Spielen unterstützt haben. Vielen Dank.

Herausforderungen

Die grösste Herausforderung ist, Woche für Woche genügend Spieler zu finden, damit wir überhaupt antreten können. Dies ist uns leider zweimal nicht gelungen und wir mussten diese Spiele forfait geben. Das ist für uns sehr enttäuschend. Leider mussten auch einige Trainings abgesagt werden.

Zukunft

Grundsätzlich hätte es in unserer Region genügend Spieler, damit unser Team auch in Zukunft bestehen bleibt. Diese spielen aber zum Teil noch bei den Senioren 30+, da diese beiden Teams auch sehr knappe Kader haben. Wir erwarten, dass wir «alten Mannen» von Vereinsseite Unterstützung erhalten. Ansonsten wird es das Team

Senioren 40+ ab dem nächsten Sommer nicht mehr geben.

Trotzdem werden wir in der Rückrunde nochmals alles geben, damit wir Woche für Woche genügend Spieler zusammenbringen und zu den Spielen antreten können. Insbesondere der Cup ist für uns sehr motivierend und wir freuen uns auf das Viertelfinale am 01. April 2026 auf dem Farb-

schachen. In der Meisterschaft werden wir uns gegen den Abstieg wehren und wir sind überzeugt, dass wir dies trotz knapper Personaldecke schaffen.

So bedanken wir uns herzlich bei den Spielern aus unserem Kader und ganz besonders auch bei allen Aushilfen.

Pädu, Nörbu & Fedu

Sicher und kompetent unterwegs!!!



Fahrlehrer mit eidg. Fachausweis
Feldgass 18, 6170 Schüpfheim
079 702 03 09
urs.roeoesli@fahr-trainer.ch
www.fahr-trainer.ch

TRE SENIOREN 30+ PROMOTION



Mit viel Vorfreude und Motivation starteten wir in die Vorrunde der Saison 2025/2026. Bereits in der Vorbereitung zeigte sich, dass das eher knappe Kader aller Seniorenmannschaften sowohl Spieler als auch Trainer stark fordern würde. Umso wichtiger war die hohe Flexibilität aller Beteiligten sowie die wertvolle Aushilfe aus dem Zwöi, auf die wir mehrfach angewiesen waren. Diese Unterstützung funktionierte hervorragend und trug wesentlich zu einer erfolgreichen Vorrunde bei.

Der Pflichtspelauftritt erfolgte im Cup mit einer 3:5-Niederlage gegen den oberklassigen Gegner SK Root. Trotz des Ausscheidens zeigte die Mannschaft eine engagierte Leistung und bewies, dass sie auch gegen höherklassige Teams konkurrenzfähig ist.

In der Meisterschaft folgte auf eine knappe 2:3-Derbyniederlage ein deutlicher 7:2-Sieg. In der Folge wechselten sich klare Erfolge (5:1, 2:1 und 3:0) mit deutlichen Nie-

derlagen (1:7 und 1:6) ab. Besonders hervorzuheben ist der 2:1-Sieg gegen den amtierenden Leader, der zeigte, welches Potenzial in dieser Mannschaft steckt.

Nach Abschluss der Vorrunde belegten wir mit 16 Punkten den 4. Tabellenrang. Auch das Torverhältnis weist mit einer ausgeglichenen Bilanz auf eine insgesamt solide Vorrunde hin.

Ein herzlicher Dank geht an alle Spieler und Helfer, insbesondere an die Mannschaft «Zwöi» für die unkomplizierte und wertvolle Unterstützung. Auf dieser Basis wollen wir in der Rückrunde weiter aufbauen und die Saison erfolgreich fortsetzen.

Dominik und André




Mach mal Pause...

David und Yvonne
Schnider-Bucher
Hinter-Schöniseistr. 2
6174 Sörenberg
079 280 13 34



FELDER SPORT

Mode · Geschenke

6174 SÖRENBERG feldersport.ch



KAUFMANN
Kaminfeger AG

Längacher 7 | 6170 Schüptheim
Tel. 041 485 01 28 | 079 786 29 52
mail@kaufmannkaminfeger.ch
www.kaufmannkaminfeger.ch

Ihr Spezialist
für Lüftungsreinigungen

MINERGIE®
Fachpartner

TRE SENIOREN 30+ REGIONAL



Nach einer erholsamen Sommerpause starteten wir Ende August mit dem Cupspiel gegen den FC Rotkreuz in die neue Saison. Wider Erwarten konnten wir den Gegner aus der Promotion League vor eine grosse Herausforderung stellen und vermochten die Zuger in der Schlussphase des Spiels sehr nervös zu machen und an den Rand einer Niederlage zu bringen. Am Ende triumphierten die Favoriten knapp mit 3:4, was unsere Stimmung mitnichten trübte. Der Start in die Saison war geglückt.

Auch den ersten Ernstkampf der Meisterschaft erledigten wir voller Elan und der nötigen Grinta. So schlugen wir zum Saisonbeginn die heutige Spitzenmannschaft aus dem Surental diskussionslos mit 3:0.

Anschliessend kassierten wir drei knappe Niederlagen, welche uns in der Tabelle ziemlich nach hinten spülten. Gegen Zell/

Willisau wurden wir für unsere Bemühungen endlich wieder belohnt und der zweite Sieg konnte eingefahren werden.

Gegen Reiden, den momentanen Tabellenführer, gelang uns sicherlich der grösste Coup der Saison. Mit einer exzellenten Teamleistung und einem starken Kader fügten wir den Favoriten eine empfindliche 7:2-Niederlage auf dem heimischen Fussballplatz Ebnet zu.

Die letzten beiden Spiele der Vorrunde gingen dann rekordverdächtig hoch an die gegnerischen Mannschaften. Mit erheblichen Personalmangel gegen Ende der Saison mussten wir den einen oder anderen Joker zücken. In diesem Zusammenhang möchten wir allen Spielern danken, die uns vom Kader der Senioren TRE 1 aus Entlebuch und den zweiten Mannschaften aus Schüpfheim und Escholzmatt/Marbach

ausgeholfen und unterstützt haben. Ebenso gab es einige Fussball-Legenden aus der Region, die nach jahrelanger Abstinenz dem Sog des Fussballs wieder verfallen sind (siehe Teamfoto). DANKE!

Nach dieser leistungstechnisch etwas durchzogenen Vorrunde stehen wir momentan auf dem zweitletzten Platz, wobei uns nur drei Punkte von der oberen Tabellenhälfte trennen. Dies sollte für die Rückrunde auch das Ziel sein, diese obere Hälfte der Tafel zu erreichen.

Lustige Anekdoten, das Anstossen nach dem Spiel und viele schöne Momente auf und neben dem Platz überstrahlen alle Gegentore und bitteren Niederlagen bei Weitem. Es macht unglaublich viel Spass, den Fussball und das ganze Drumherum in diesem Team zu zelebrieren. 37 Männer aus allen Stammvereinen des TRE haben in dieser Vorrunde das Trikot unserer Mannschaft getragen und die Leidenschaft Fussball als Einheit geteilt, obwohl man immer in anderen Formationen und Kaderzusammenstellungen angetreten ist.

Es wäre wünschenswert, in unserer Region zwei Senioren-Teams beizubehalten. Dies, damit sich allen Altherren die Möglichkeit bietet, ihr liebstes Hobby weiterhin auszuüben und die Clubs insgesamt mit ihrer Präsenz im Verein zu stärken.

Herzlichen Dank an Daniel Kaufmann und Markus Portmann für die Betreuung und das Coaching bei den Spielen. Danke allen Zuschauerinnen und Zuschauern für die Unterstützung. Danke an Ruth Kaufmann für das Waschen der Trikots und ein Dankeschön an die vielen helfenden Hände, welche jeweils das FC-Hüttli bewirtschaften und allgemein dafür sorgen, dass unsere Vereine in der Region funktionieren und vielen Kindern und Erwachsenen eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung bieten.

Raphael Renggli

TRE JUNIOREN A1



Die A1-Junioren vom Team Regio Entlebuch (TRE) spielten eine aussergewöhnliche Vorrunde in der 1. Stärkeklasse und krönten eine eindrucksvolle Teamleistung mit dem verdienten Aufstieg in die Youth League (YL). Was diesen Erfolg besonders macht, ist nicht nur das Sportliche – sondern der Teamgeist über Grenzen hinweg. In dieser Mannschaft standen Spieler aus zehn Nationen auf dem Platz, die sich durch den Fussball kennengelernt, respektiert und als Einheit geformt haben.

Teamgeist & Organisation

Rund um das Captain-Team mit Sandro Hodel, Tim Lochmann, Noa Bieri und Ricardo Lopes funktionierte alles vorbildlich. Sie organisierten Bälle, Dress und Material, sorgten für Ordnung und trugen eine klare Verantwortung innerhalb der Gruppe. Im

Schnitt nahmen 16 Spieler pro Training teil – ein starkes Zeichen für Verlässlichkeit, Motivation und Zusammenhalt.

Disziplin, Einsatz & Haltung

Im Training herrschte hohe Intensität und volle Konzentration. Gespielt hat, wer im Training Einsatz zeigte – unabhängig von Namen oder Herkunft. Wenn die Intensität im Spiel nachliess, wurde sofort gewechselt. Dieses Prinzip sorgte dafür, dass das Team über 90 Minuten präsent blieb und in jedem Spiel mit Leidenschaft auftrat.

Saisonverlauf & Highlights

Der Start in Altdorf (1:2) war unglücklich – klar besser gespielt, aber zwei unglückliche Gegentore. Danach folgte die Reaktion: 5:2 gegen Brunnen, ein erster Befreiungsschlag. In Emmen (4:3) fiel der Siegtreffer kurz vor

Schluss per Direktabnahme – ein Moment, der allen in Erinnerung bleibt. In Perlen-Buchrain (5:4) zeigte das Team unglaublichen Kampfgeist in einem emotionalen, hitzigen Spiel. Gegen Wigertal (3:1) und Sursee (4:0) dominierten wir klar. Das Spiel in Gunzwil (2:1) war dann wieder ein echtes Highlight: Der Gegner trat mit allen verfügbaren «Eis-Spielern» an, das Spiel war intensiv, sehr fair und von hohem Tempo geprägt. Trotz schwacher Chancenauswertung konnten wir dank einer kompakten, starken Defensive den Sieg ins Ziel bringen – ein echter Charaktertest, der den Aufstieg sicherte. Zum Abschluss folgte ein 4:3 gegen Horw – das Spiel, das die Vorrunde perfekt abrundete und den Gruppensieg besiegelte.

Einziger Wermutstropfen war das Cup-Spiel gegen SC Buochs (+Stans), die mit allen verfügbaren «Eis-Spielern» antraten

und ein sehr starkes Team stellten. Trotz grossem Einsatz und kämpferischer Leistung mussten wir uns deutlich mit 0:5 geschlagen geben – eine Niederlage gegen einen übermächtigen Gegner, die wir sportlich nahmen und als wertvolle Erfahrung verbuchen konnten.

Schlusswort

Die Vorrunde endete mit einem gemeinsamen Abend im «Kreuz» in Schüpfheim – ein würdiger Abschluss einer Vorrunde, die sportlich und menschlich in Erinnerung bleiben wird. Ein Team – und ein Gedanke – wie ihn sich jeder Trainer wünscht.

Bericht: Kilian Röllli

*Trainer: Adi Wicki, Daniel Kaufmann,
Leo Gojani, Kilian Röllli*

fenster bau meler

der beste fensterplatz...

TRE JUNIOREN B1



Im Anschluss an die Mannschaftseinteilung im Juni sind wir nahtlos in die Vorbereitung gestartet. Wir haben bis zum Saisonstart zwei Testspiele absolviert. Die Spiele wurden hauptsächlich genutzt, um eine Standortbestimmung zu machen. Da einige Spieler zu den A-Junioren und in die ersten Mannschaften wechselten, sind drei C-Junioren ins B1-Kader gekommen. Bis zum Vorrundenstart haben wir 10 Trainingseinheiten absolviert.

Der Saisonstart gegen SC Cham fand auswärts statt. Trotz guter Leistung mussten wir eine knappe Niederlage einstecken. Wir waren zwar die bessere Mannschaft, aber eine schlechte Chancenverwertung machte unsere Ambitionen zunichte. Das erste Heimspiel gegen Littau wurde dann klar gewonnen. Ein regelrechtes Auf und Ab war das Auswärtsspiel gegen Buochs-Stans.

Schon früh mit 1:4 in Rückstand, zeigten wir Wille und Moral. Ein verdientes Remis war die Folge. Wieder auswärts konnte in Küsnacht kein Sieg erspielt werden. Wir waren zu wenig stabil und kaltblütig. Im Moosmättli ging es danach gegen Ägeri Menzingen. Die offene Rechnung der letzten Saison wurde solid beglichen. Wieder auswärts wurde das Team Wiggertal in Dagmersellen klar mit 1:4 besiegt. Auch das nächste Heimspiel gegen Zug 94 wurde ohne Mühe zu unseren Gunsten entschieden. Viele unfall- und krankheitsbedingte Ausfälle machten uns zunehmend zu schaffen. Mit 13 Spielern angereist, wovon nur die Hälfte fit war, wurden wir von Sins-Dietwil regelrecht überrollt. Es kam noch schlimmer. Eine Woche später mussten wir sogar Forfait geben. Ein spielfähiges Team konnte nicht zusammengestellt werden. Da war die Luft schon etwas draussen. Es gab

nichts mehr zu gewinnen oder zu verlieren. Trotz guter Leistung mussten wir eine Woche später gegen Team Rontal eine knappe Niederlage akzeptieren. Ende Oktober war noch das Cup-Spiel gegen Rothenburg. Leider mussten wir uns im Penaltykrimi geschlagen geben. Der Abschluss fand dann im Farbschachen statt. Mit einer guten Leistung gingen wir gegen Schattdorf als Sieger vom Platz.

Der 7. Tabellenplatz entspricht sicher nicht unseren Erwartungen. Es war eine schwie-

rige Herbstrunde für uns. Ein paar fussballfreie Tage werden uns sicher guttun. Aber es gilt, den Kopf nicht hängen zu lassen. Schauen wir nach vorne, nur das können wir beeinflussen.

Herzlichen Dank der Dresswäscherin Astrid und allen Eltern für die Unterstützung rund um die Fussballplätze.

*Das Trainerduo
Hebi und Cosmin*

RAIFFEISEN

TRE JUNIOREN B2



Nach kurzfristiger Übernahme der B2-Junioren starteten wir ohne Testspiel gegen ein spielstarkes Sursee in die Meisterschaft und verloren mit 4:1. Die nächsten zwei Spiele verloren wir trotz unseres unermüdlischen Einsatzes mit 7:1. Im vierten Saisonspiel kam dann der Befreiungsschlag und wir durften einen 5:0-Kantersieg gegen Wolhusen/Malters feiern. In den weiteren vier Saisonspielen konnten wir noch das eine Spiel gewinnen und somit unser Ziel erreichen.

Die Trainings waren stets überdurchschnittlich gut besucht, worüber wir sehr erfreut sind. Auch grosse Fortschritte im Verlaufe der Vorrunde durften wir beobachten. Die Resultate fielen häufig entgegen dem Spielverlauf zu hoch aus. Somit dürfen wir auf eine erfolgreiche Vorrunde zurückblicken und freuen uns, in der Rückrunde wieder anzugreifen.

*Das Trainerduo
Jerome und Justin Cresta*



richtigtrainieren.ch

Physio- & Trainingszentrum Entlebuch

Fitness- & Trainingszentrum Entlebuch AG
Bahnhofstrasse 1/3 • 6162 Entlebuch
T 041 480 08 08 • info@richtig-trainieren.ch
www.richtig-trainieren.ch

**TERMIN
ANFRAGEN**



PORTMANN

Möbel. Seit 1954.

**KOMPETENTE
BERATUNG LIEGT
BEI UNS IN DER
NATUR DER SACHE.**

moebel-portmann.ch

TRE JUNIOREN C1



Nach dem Abstieg aus der Youth League und den Abgängen mehrerer Leistungsträger zu den B1 Junioren gestaltete sich die Ausgangslage für das C1 in der ersten Stärkekategorie recht schwierig. Dies bestätigte sich dann auch in den ersten sieben Test-Cup- und Meisterschaftsspielen, von denen nur ein einziges siegreich gestaltet werden konnte. Dank viel Trainingsfleiss und fortlaufender Stärkung des Teamgeistes gelang dann aber der ersehnte Turnaround gegen Mitte der Vorrunde. Endlich wirkte sich auch das Training der Torabschlüsse positiv auf die Resultate aus und so konnte man mit 12 Punkten aus 9 Spielen den als Minimalziel angestrebten sechsten Tabellenrang

realisieren. Das nun erweckte und auch erkennbare Potential dieses Teams lässt einige Hoffnung auf eine Steigerung in der Rückrunde zu.

Ein herzlicher Dank geht an die Coaches Dario und Fabian, an Goalietrainer Edi und an unsere zuverlässige Dresswascherin Helena sowie an die Verantwortlichen der einzelnen Vereine und des TRE für die sehr zuverlässige Zusammenarbeit und Unterstützung.

*Der Trainer
Mäni Strasser*

Ein rundum gelungener Hammer ins Filet?

Zusammen versenken wir den Ball –
auch bei Ihrem Markenauftritt. Wir gestalten
als Team rund um Ihre Marke.



TRE JUNIOREN C2



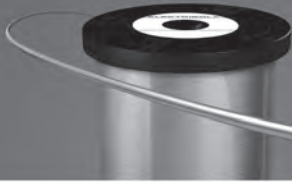
Zu Beginn dieser Runde stand die Mannschaft vor der Aufgabe, sich nach dem Zusammenschluss der C2- und C3-Junioren zu einer neuen Einheit zu formen. Der Abstimmungsprozess und das gegenseitige Kennenlernen auf und neben dem Platz waren zunächst eine Herausforderung, die das Team jedoch mit zunehmender Trainings- und Spielpraxis gut bewältigte.

Im Verlauf der Runde zeigte sich eine deutliche Entwicklung: Die Mannschaft fand immer besser zueinander und konnte die ersten Spiele erfolgreich gestalten. Diese positive

Entwicklung und die erzielten Siege zählen zu den Highlights der bisherigen Saison.

Für die bevorstehende Rückrunde ist klar, dass neue Herausforderungen auf uns warten werden. Dennoch blickt das Team optimistisch nach vorn, bereit, in jedem Spiel das Beste zu geben und die Fortschritte weiter auszubauen.

*Das Trainerduo
Benno und Tom*



ELEKTRISOLA

ELEKTRISOLA FEINDRAHT AG

**Teamwork ist der Schlüssel zum Erfolg –
auf dem Fussballplatz wie auch in unserer Firma.**

Wir wünschen weiterhin guten Teamspirit sowie viel Freude und Erfolg beim Fussballspiel!

ELEKTRISOLA FEINDRAHT AG

6182 Escholzmatt | Switzerland | Tel. +41 41 487 77 00
info@elektrisola.ch | www.elektrisola.ch



**// Mer send parat.
Met attraktive Diesel- und Heizölpreise.**

Eddy und Franz bringen die Energie immer dorthin, wo Sie diese benötigen. Jetzt bestellen unter 041 484 11 24.

schaetzle.ch

SCHÄTZLE
Energieprodukte | Tankstellen



JUNIOREN DA



Was waren die Highlights dieser Runde?

Wir haben uns in der 1. Stärkeklasse etabliert und sind definitiv angekommen. Wir konnten praktisch bei jedem Spiel mit dem Gegner mithalten. Die Jungs haben tollen Fussball geboten, indem sie hinten hinauspielten und mit schönen Spielkombinationen das Tor suchten und fanden. Aus neun Spielen resultierten 13 Punkte, wobei mit ein bisschen Glück noch mehr Punkte möglich gewesen wären. Ein Highlight war natürlich das Weiterkommen im Cup. Als Belohnung durften wir uns gegen das Team aus Sursee, welches in der Elite spielt, messen. Uns wurden zwar die Grenzen aufgezeigt aber die Jungs haben toll gekämpft und an ein Cupwunder geglaubt.

Wiederum möchten wir den Teamspirit dieser Mannschaft hervorheben. Der Zusammenhalt ist grandios.

Welchen Herausforderungen mussten wir uns stellen?

Die grösste Herausforderung war und ist es, dass die Disziplin hoch gehalten werden kann. Die Jungs wissen genau, was Urs und ich von ihnen bezüglich Disziplin erwarten. Wir wollen die Jungs fordern und fördern. Jedoch ist es uns auch sehr wichtig, dass der Spass und die Kameradschaft Platz haben soll oder muss. Wir sind ein solider Dorfverein und kein Leistungsclub. Wir sind überzeugt, eine gute Kombination aus Disziplin, Freude und Kameradschaft bringt den grössten Erfolg für die Zukunft.

Was steht uns in der nächsten Runde bevor?

Es sind 15 Spieler im Da. 13 Spieler dieser Mannschaft werden im Sommer in eine C-Auswahl aufsteigen. Daher werden wir zusammen die anstehende Rückrunde so rich-

tig geniessen. Was aber nicht bedeutet, dass wir zurücklehnen werden. Wir werden Vollgas geben, um einen Top-Abschluss zu erleben. Wir wollen uns in der 1. Stärkeklasse nochmals beweisen und zeigen, zu was wir fähig sind.

Urs und ich wollen die 13 Spieler, welche in eine C-Auswahl gehen werden, so gut als möglich darauf vorbereiten.

Danke

Danke Jungs, für die tolle Zeit, für die Wertschätzung und die vielen schönen Momente. Ein herzliches Dankeschön an die Eltern, welche die Jungs uns anvertrauen und uns mit Fahr- und Waschdienst unterstützen.

Patrick Fuchs



Beraten, planen,
bauen und pflegen
von A-Z.
Einfach anrufen!
079 210 16 77

Fünfstern Garten AG · www.fuenfsterngarten.ch
Terrassengärten • Kneippgärten • Gartenanlagen • Dachbegrünung

JUNIOREN DB



Was waren die Highlights dieser Runde?

Zu Beginn der Saison durften wir das Team als neue Trainer übernehmen – eine Aufgabe, über die wir uns sehr gefreut haben und die wir mit viel Motivation angegangen sind. Auch wenn die Resultate nicht so waren wie wir sie uns gewünscht hätten, gab es im Verlauf der Vorrunde einige Highlights, auf die wir stolz sein können. Besonders hervorzuheben ist die Einstellung der Mannschaft: Egal wie der Spielstand war, das Team hat nie aufgegeben und bis zum Schluss gekämpft. In mehreren Spielen konnten wir sehr starke Viertel zeigen, in denen Einsatz, Laufbereitschaft und Zusammenspiel hervorragend funktioniert haben. In diesen Phasen war klar zu sehen, welches Potenzial in der Mannschaft steckt.

Welchen Herausforderungen mussten wir uns stellen?

Leider verlief die Saison sportlich nicht erfolgreich, was für alle Beteiligten nicht einfach war. Eine der grössten Herausforderungen bestand darin, die gezeigte Leistung nicht konstant über den gesamten Match hinweg abrufen zu können. Gute Viertel wechselten sich mit schwächeren Phasen ab, was uns immer wieder vor Probleme stellte. Zudem hatten wir teilweise Mühe, das Gelernte vom Training bei den Spielen entsprechend umzusetzen. Niederlagen können am Selbstvertrauen nagen und gerade in engen Spielen fehlte uns manchmal die letzte Konsequenz. Dennoch hat die Mannschaft als Einheit funktioniert und Rückschläge gemeinsam getragen – eine wichtige Grundlage für die weitere Entwicklung.

Was steht uns in der nächsten Runde bevor?

Für die kommende Rückrunde haben wir uns entschieden, von der 2. Stärkeklasse in die 3. Stärkeklasse zu wechseln. Wir sind überzeugt, dass dieser Schritt richtig ist und uns die Möglichkeit gibt, erfolgreicher zu sein und das vorhandene Potenzial besser auszuschöpfen. Unser Ziel ist es, an die positiven Ansätze dieser Saison anzuknüpf-

fen und vor allem an der Konstanz über den gesamten Match zu arbeiten. Mit neuem Selbstvertrauen, klaren Zielen und viel Einsatz wollen wir gemeinsam den nächsten Entwicklungsschritt machen. Wir blicken optimistisch nach vorne und freuen uns auf die Rückrunde.

Nathan, Thomas und Noel

WICKI

FLÜHLI • WILLISAU

www.boden-wicki.ch

TEPPICHE PARKETT VORHANGTECHNIK

Showroom · Dorfstrasse 25 · 6173 Flühli
Um Voranmeldung wird gebeten: 041 488 15 55

die
boden
fachleute

seit 1982

ZIHLMANN
Maschinen & Geräte AG
Land-Forst-Gartentechnik

6170 Schüpfheim
Hindervormüli 16
Tel 041 484 10 01

„Treffsicher“

- Rasenmäher
- Laubsauger
- Motorsägen
- USW

www.zihlmann-landmaschinen.ch

JUNIOREN DC



Nach einem heissen Sommer und zwei intensiven Trainingseinheiten starteten wir mit einem Trainingsspiel gegen den FC Entlebuch in unser gemeinsames Abenteuer. Mit einem schmalen, aber topmotivierten Kader liessen wir dem Nachbarverein keine Chance und siegten souverän 14:6. Schon hier zeigte sich, dass wir einige richtig gute Kicker im Team haben.

Die Meisterschaft startete mit einem Auswärtsspiel in Willisau, welches wir mit 9:5 für uns entschieden haben. Unser erstes Heimspiel der noch jungen Saison bestritten wir gegen Reiden. Nach einem leicht holprigen Start setzten wir uns am Ende klar mit 14:8 durch und nahmen die volle Punktzahl mit.

Spiel 3 fand unter der Woche in Sempach statt. Trotz heftiger Gewitter und tosendem Donner liessen wir nichts anbrennen und gewannen 8:3. In diesem Match zeigten wir erstmals richtig guten Fussball: schneller Rhythmus, kluge Entscheidungen – die intensiven und gut besuchten Trainings begannen zu fruchten.

Nur drei Tage später war der SC Nebikon zu Gast. Zwei starke Abschnitte reichten, und wir gewannen verdient 10:3. Während in Schüpfheim das Vieh ins Tal getrieben wurde, waren wir in Malters zu Gast. In einer teilweise ruppig geführten Partie blieben wir ruhig und spielten unser Spiel durch – verdienter Lohn: ein deutliches 14:3. Grosses Kompliment an alle Spieler: nicht nur fussballerisch, sondern auch charakterlich habt ihr überzeugt.

Etwas ersatzgeschwächt empfinden wir am 11. Oktober den Co-Leader aus Emmen auf dem geliebten Moosmätli. In dieser spannenden Partie zogen wir zum ersten und einzigen Mal den Kürzeren. Emmen war insbesondere in der mentalen Bereitschaft überlegen und gewann verdient 14:7. Herzliche Gratulation an den SC Emmen zu dieser starken Mannschaft.

Resultatmässige Rehabilitation gelang bereits fünf Tage später: Mit 17:3 feigten wir Schötz/Wauwil vom Platz. Besonders erfreulich – fast alle Tore entstanden aus gelungenen Passfolgen oder Dribblings; das Zuschauen machte grossen Spass. Die Vorrunde schlossen wir am 25. Oktober mit einem 12:7-Sieg gegen den FC Eschenbach ab.

Fazit: Eine sehr erfolgreiche Vorrunde voller Spass, Tore und unvergesslicher Momente. Von acht Partien gewannen wir sie-

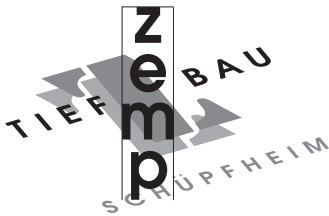
ben. Insgesamt durften wir 87 Tore für die Rot-Weissen bejubeln – sackstark! In der Rückrunde wollen wir den nächsten Schritt machen und erstmals Erfahrungen im 9er-Fussball sammeln. Wenn diese Mannschaft weiterhin so trainiert und als Einheit auftritt, braucht sie kaum einen Gegner zu fürchten.

Zum Schluss ein herzliches Dankeschön an alle Eltern fürs Waschen, Fahren und Mitfiebern – ohne euch wäre dies nicht möglich. Ebenso danken wir dem Beizli-Team und allen Spielleitern für ihren Einsatz.

Hopp Schüpfhe!

*Guido Wicki,
Gery Limacher und
André Hurni*

Z UVERLÄSSIG E FFIZIENT M OTIVIERT P ERSÖNLICH



- Aushubarbeiten
- Kanalisation/Werkleitungen
- Umgebungsarbeiten
- Strassensanierungen
- Rutsch-/Hangverbauung
- Quellfassungen
- allg. Umbauarbeiten
- Abbruch-/Rückbau

**Zemp Tiefbau Schüpfheim GmbH | Chlusbode 2 | Schüpfheim
041 484 17 77 | www.zemp-tiefbau.ch**

JUNIOREN EA/EB



Dion, Rian, Noah Bertschi, Flavio, Frédéric, Theo, Elias, Edi, Mattia, Silvan, Nino, Nick, Fynn, Julian, Noah Studer, Lars, Max, Dejan; ihr seid ein Team erster Güte. Ein Team, das diesen Namen auf alle Arten verdient. Sepp Herberger (Weltmeistertrainer 1954) sagte mal: «11 Freunde müsst ihr sein». Auch wenn die Zweikämpfe im Training hart und voller Intensität geführt werden, man auch mal sauer auf den anderen ist oder Fouls geschehen – ein Handschlag und die Sache ist gegessen. Als Trainer ist es so ein leichtes Los. Disziplin, Loyalität, Fairplay und Freundschaft werden stets gelebt. So liegt der Fokus während des Trainings nur auf dem Fussball und dessen Leidenschaft. Die Jungs sind ehrgeizig, lernwillig und erfolghungrig.

So trainierten wir ab der letzten Sommerferienwoche dienstags / donnerstags bei hervorragenden Bedingungen auf dem Moosmättli. Unterstützung erhielten wir vom ersten 14/18-Coach des FC Schöpfheims Ben Schöpfer. Ben spielt bei den

B-Junioren und nimmt sich zwei Mal wöchentlich zusätzlich Zeit, um sein fussballerisches Können den Jungs weiterzugeben; einfach grossartig, DANKE BEN!

An den samstäglichen Turnieren nahmen wir jeweils mit einem Team in der 1. und einem Team in der 2. Stärkeklasse teil. Die Teams haben wir jeweils immer wieder frisch zusammengestellt. Um dies den Jungs zu ermöglichen, ist einiges an administrativem Aufwand nötig. So fuhren wir jeweils mit zwei bis drei Elternteilen an die Auswärtsturniere. Dabei übernahmen die Eltern auch gleich das Coaching. Aber der Apfel fällt ja nicht weit vom Stamm. Die Bereitschaft mitzuhelfen, die die Eltern dieser fussballverrückten Jungs an den Tag legten, ist schlicht grossartig. Ihr seid genau so ein Teil des Teams und ermöglicht euren Kindern das Ausüben der schönsten Nebensache der Welt – ich danke euch von Herzen.

Die Turniere bestritten wir äusserst erfolgreich. So gewannen wir in der 1. Stärke-

klasse rund 60 % der Spiele und in der 2. Stärkeklasse bestritten wir 80 % der Spiele siegreich. Es ist immer auch wichtig Niederlagen zu kassieren, um das Verlieren zu lernen und den damit verbundenen Frust zu bewältigen. Deshalb ist es so genial, wenn Kinder Sport treiben; genau dabei lernen sie diese Gefühlswelten kennen, damit umzugehen und wiederum vorwärtszuschauen und positiv in die nächsten Turniere zu gehen. Zusätzlich bleiben sie körperlich fit, sozial aktiv und im Kopf agil.

6 Spieler trainieren jeden Mittwoch zusätzlich in Malters in der Löwenschule, der Nachwuchsorganisation des FC Luzern. Das zeigt sicherlich auch die Qualität dieses Teams.

Ab November trainierten wir jeweils freitags in der Moosmättlihalle. Da wir schon um 15.30 Uhr mit dem Training beginnen

können, stehen uns alle drei Hallen zur Verfügung – ein absoluter Glücksfall.

Ab März geht es dann hoffentlich wieder auf den Rasen, damit wir uns optimal auf die Frühlingsrunde vorbereiten können. Ich freue mich darauf.

Schliesslich gilt der grösste Dank Doris. Nicht nur wegen dem wöchentlichen Dresswaschen (aber schon auch ☺), sondern vor allem, dass sie Dejan und mich in dieser Fussballverrücktheit unterstützt. Es gibt ja neben unserem Rot-Weissen Herzensverein auch noch den Blau-Weissen in der schönsten Stadt am See.

In diesem Sinne: Vamos Rot – Weiss und auf einen wunderbaren Fussballfrühling!

Bruno Zurkirchen



Heimturnier in Schüpfheim vom 13. September 2025 der 1. und 2. Stärkeklasse

JUNIOREN EC/ED



Top motiviert starteten wir nach den Sommerferien mit 20 Kinder in die neue Saison in der 3. Stärkeklasse. Mit zwei Trainings pro Woche war es vor allem für die von den F-Junioren aufgestiegenen Kinder eine neue Situation. Mit dabei war David, der als Spieler der ersten Mannschaft grossen Eindruck bei den Kindern hinterlassen hat und immer für eine Schuss-Challenge oder einen Trick zu haben war.

Am 23. August ging es bereits los mit dem ersten Turnier in Emmenbrücke. Der frühe Besammlungszeitpunkt um 6.45 Uhr war die erste Herausforderung der Saison! Knapp aber pünktlich konnten wir das erste Turnier um 8 Uhr in Angriff nehmen.

Schon eine Woche später folgte das erste Heimturnier. Bestens organisiert und geleitet von Beni konnten die Kinder vor Heim-

publikum ihr Können unter Beweis stellen. Es folgten Turniere in Sursee und Entlebuch, bevor wir die Saison mit zwei Heimturnieren abschliessen konnten. Das Turnier Ende September in Luzern beim FC Kickers musste leider abgesagt werden. Die Rasenflächen waren aufgrund des intensiven Regens nicht bespielbar. So gab es über die Herbstferien eine etwas längere Turnierpause. Mit dem letzten Turnier am 18. Oktober haben wir eine intensive Vorrunde abgeschlossen.

Ich danke allen Eltern für die Fahrdienste und die Unterstützung, dem Vorstand und allen Personen, welche die Trainings und Turniere erst ermöglicht haben. Ein herzlicher Dank geht an David, der uns in der ersten Saisonhälfte unterstützt hat. Er konnte aus der eigenen Erfahrung spannende Übungen einbringen, welche bei den Kindern oft sehr gut ankamen.

In der zweiten Saisonhälfte wollen wir das Passspiel weiter aufbauen und noch besser als Team funktionieren. Die Vorfreude auf die Turniere im Frühling ist bei den Kindern

bereits wieder spürbar und wir freuen uns auf eine erfolgreiche Rückrunde.

Michael Seeholzer



FA  **FA**
URS FALLEGGER
FAHRSCHULE 
079 341 92 93

URS FALLEGGER
GÄSSLI 10, 6173 FLÜHLI
TELEFON 041 488 29 29
MOBILE: 079 341 92 93
E-MAIL: fahrschule@fafa.ch
INTERNET: www.fafa.ch

JUNIOREN F



Seit Sommer 2025 spielen nun auch alle Kinder mit Jahrgang 2018 bei den F-Junior mit. Die jüngeren Spielerinnen und Spieler wurden von den älteren Kindern sehr gut aufgenommen. Nach einer kurzen Eingewöhnungsphase hat sich die Gruppe gefunden und tritt inzwischen als eingeschworenes Team gemeinsam auf dem Platz auf. Auch in dieser Vorrunde waren wieder vier Turniere angesagt, wobei das Turnier in Schüpfheim leider nicht stattfinden konnte.

Herausforderungen:

Die rund 30 Mädchen und Jungen bringen unterschiedliche Stärken und Schwächen mit. Diese Vielfalt im Training aufzugreifen und gezielt zu fördern, ist nicht immer einfach und braucht manchmal etwas Geduld – macht unsere Tätigkeit jedoch spannend und motiviert uns immer wieder aufs Neue.

Eine weitere Herausforderung war die Platzsituation: Mehrmals stand uns der Rasen nicht zur Verfügung, weshalb wir ins

Hallentraining ausweichen mussten. Zum Glück machten die Kinder auch dort mit viel Freude und Einsatz mit.

Ausblick auf die nächste Runde:

In der kommenden Rückrunde stehen die obligaten Turniere in Wolhusen, Schüpfheim, Entlebuch und Escholzmatt bevor. Wir hoffen sehr, dass das Turnier in Schüpfheim diesmal wie geplant stattfinden kann – das letzte musste leider aufgrund der schlechten Witterung abgesagt werden. Mit dem Ende der Rückrunde steht dann für alle Juniorinnen und Junioren des Jahrgangs 2017 der Wechsel zu den E-Junior an.

Highlights:

Zu unseren Highlights zählen eindeutig die Turniere. Schon die Fahrten dorthin sind ein Erlebnis! In den Autos wird gelacht, erzählt und diskutiert, und die Kinder teilen voller Begeisterung ihre Geschichten aus Schule, Alltag und Fussball. Am Turnier selbst erleben wir dann, wie viel Freude ihnen das gemeinsame Spielen bereitet – von spannenden

den Matches bis hin zum gemeinsamen Jubeln.

Zum Schluss bedanken wir uns herzlich für die wertvolle Unterstützung durch die Eltern und alle, die uns während dieser Runde geholfen haben. Wir freuen uns bereits auf

den Frühling und hoffen auf die Fertigstellung des neuen Kunstrasens, damit wir künftig mehr Aussentrainings absolvieren können.

Marco & Mänu

JUNIOREN G



Was waren die Highlights dieser Runde?

Nach den Sommerferien durften wir fünf neue Kinder bei unseren G-Junioren willkommen heissen. Gemeinsam mit den älteren Kindern starteten wir Ende August mit rund 14 motivierten Jungs und Mädchen in die neue Saison. Besonders schön war zu sehen, wie schnell die Gruppe zusammenwuchs und der Teamgeist entstand. Sportliche Highlights waren die Turniere in Escholzmatt, Wolhusen und Entlebuch, welche wir mit den nigelnagelneuen Turnierrdressen bestreiten durften. Die Kids zeigten grossen Einsatz, viel Spiel Freude und feierten ihre Tore mit Begeiste-

rung. Der Wechsel ins Hallentraining brachte zusätzliche Abwechslung. Ein besonderes Highlight war das Chlausturnier, bei dem unsere Kids in gemischten Teams aus F- und G-Junioren in der Kategorie Europa League antraten. Das Turnier endete mit einem spannenden Final inklusive Penaltyschiessen, das Olympique Lyon für sich entschied.

Welchen Herausforderungen mussten wir uns stellen?

Zu Beginn galt es, neue und erfahrene Kinder zu einer Einheit zu formen. Die älteren Spielerinnen und Spieler nahmen ihre Vor-

bildrolle sehr gut wahr und unterstützten die Jüngeren beim Einstieg. Auf dem Platz spielten Emotionen ebenfalls eine Rolle – manchmal folgte auf ausgelassenen Jubel etwas Unordnung, was gelegentlich zu Gegentoren führte. Doch auch Niederlagen wurden gut verarbeitet und als Lernchance genutzt. Die wetterbedingte Absage des Heimturniers in Schüpfheim war zwar schade, konnte die positive Stimmung im Team aber nicht trüben.



Was steht uns in der nächsten Runde bevor?

Nach dem letzten Training Mitte Dezember ging es in die Winterpause. In der Frühlingssaison wollen wir an die Fortschritte anknüpfen, den Teamgeist weiter stärken und die Freude am Fussball in den Mittelpunkt stellen. Ein herzliches Dankeschön gilt den Eltern für ihre grosse Unterstützung sowie unserem Dresssponsor Yannick Dängeli mit seiner Firma «Swiss PICK Refractory GmbH». Wir freuen uns darauf, im Frühling viele bekannte und neue Gesichter wieder auf dem Platz begrüßen zu dürfen.

Pirmin Dahinden & Nico Antunes



RANGLISTEN VORRUNDE 2025/2026

4. Liga / Gruppe 5

1.	FC Escholzmatt-Marbach	22
2.	FC Wolhusen	20
3.	FC Schüpfheim	16
4.	FC Willisau	16
5.	FC Entlebuch	12
6.	FC Grosswangen-Ettiswil	12
7.	FC Triengen III	11
8.	FC Ruswil	10
9.	FC Gunzwil II	7
10.	FC Dagmersellen	1

5. Liga / Gruppe 2

1.	SC Reiden b	17
2.	FC Nottwil II	16
3.	FC Zell	15
4.	FC Entlebuch	12
5.	FC Willisau	11
6.	FC Wolhusen	10
7.	FC Schüpfheim	8
8.	FC Escholzmatt-Marbach	7
9.	FC Malters a	6
10.	Team Surental Nachwuchs	0

Junioren A I / 1. Stärkeklasse / Gruppe 2

1.	Team Region Entlebuch	21
2.	FC Horw	19
3.	FC Altdorf	15
4.	FC Perlen-Buchrain	13
5.	SC Emmen A-Futuro	10
6.	FC Gunzwil	7
7.	FC Sursee a	6
8.	Team Wiggertal	5
9.	FC Brunnen	4
10.	FC Nottwil	0

Junioren B I / 1. Stärkeklasse / Gruppe 2

1.	Team Rontal B	28
2.	SC Cham a	27
3.	FC Sins/Dietwil a	25
4.	SG Buochs-Stans a	21
5.	SG Küssnacht Weggis a	19
6.	FC Sempach Ba	16
7.	Team Region Entlebuch I	16
8.	Team Aegeri / Menzingen Ba	13
9.	FC Schattdorf a	12
10.	FC Littau B/a	8
11.	Zug 94 b	6
12.	Team Wiggertal	1

Junioren B II / 3. Stärkeklasse / Gruppe 8

1.	FC Nottwil	19
2.	Team Surental a	17
3.	Eich/Hildisrieden	17
4.	FC Sursee a	16
5.	SC Reiden	14
6.	FC Sempach Bb	9
7.	Team Region Entlebuch II	6
8.	SG Wolhusen/Malters b	4
9.	FC Ruswil	1

Junioren C I / 1. Stärkeklasse / Gruppe 3

1.	FC Emmenbrücke C United	24
2.	Rottal Selection C	22
3.	SG Schötz / Wauwil-Egolzwil Ca	22
4.	Team Wiggertal I	15
5.	FC Sempach Ca	13
6.	Team Region Entlebuch I	12
7.	FC Rothenburg a	11
8.	FC Gunzwil a	9
9.	FC Sursee a	3
10.	FC Nottwil a	1

Aktuelle Resultate und Ranglisten unter www.ifv.ch

Junioren C II / 3. Stärkeklasse / Gruppe 12

1.	FC Grosswangen-Ettiswil	22
2.	SG Wauwil-Egolzwil-Schötz c	16
3.	FC Willisau b	15
4.	FC Ruswil Cb	15
5.	Team Wiggertal III	10
6.	Team Region Entlebuch II	9
7.	FC Altbüron-Grossdietwil Cb	9
8.	FC Buttisholz	6
9.	SC Reiden b	4

Juniorinnen FF-17 / Gruppe 3

1.	Team Region Entlebuch	22
2.	AS Gambarogno B	19
3.	Frauenfussball Seetal	19
4.	FC Sempach	18
5.	FC Emmenbrücke II	16
6.	FC Rothenburg	13
7.	SC Nebikon	13
8.	Malters-Rottal	4
9.	FC Willisau	4
10.	FC Gunzwil	3

Frauen 3. Liga / Gruppe 1

1.	FC Küssnacht a/R	25
2.	FC Ascona	23
3.	TEAM Menzingen / Aegeri	18
4.	SC Cham	17
5.	FC Sempach II	15
6.	Team Region Entlebuch	11
7.	FC Kickers Luzern	10
8.	FC Hünenberg Damen	4
9.	AS Gambarogno	3
10.	FC Luzern Frauen II	2

Senioren 30+ Promotion / Gruppe 2

1.	Team Gunzwil/Eich	24
2.	Team OG Kickers c	21
3.	SG Wolhusen-Malters	17
4.	Team Region Entlebuch I	16
5.	FC Rothenburg	15
6.	FC Dagmersellen	12
7.	FC Littau	11
8.	FC Südstern	7
9.	FC Horw b	5
10.	FC Ebikon	2

Senioren 30+ Regional / Gruppe 3

1.	FC Schötz	21
2.	Team Surental	20
3.	Hildisrieder SV a	18
4.	SC Reiden	16
5.	FC Wauwil-Egolzwil	12
6.	SC Nebikon	11
7.	FC Nottwil	10
8.	SG Zell/Willisau	9
9.	Team Region Entlebuch II	9
10.	FC Grosswangen-Ettiswil	6

Senioren 40+ Promotion / Gruppe 1

1.	SC Nebikon	24
2.	FC Horw	24
3.	FC Ibach	15
4.	FC Littau	13
5.	FC Luzern / Inter Altstadt	11
6.	SC Emmen	10
7.	Team Aegeri / Menzingen S40	10
8.	SC Goldau	9
9.	FC Adligenswil	5
10.	Team Region Entlebuch I	5

Die Spielpläne der Vorrunde unter www.ifv.ch

TRAINERLISTE SAISON 2025/26

1. Mannschaft	Manuel Emmenegger Patrick Bachmann Mario Zemp Meryl Meyer	manuelemenegger@hotmail.com p.bachmann@hotmail.de zempel.fidelis@bluewin.ch meryl.m@bluewin.ch	079 661 89 46 078 895 98 30 079 334 12 32 078 682 13 61
2. Mannschaft	Christian Studer Miles Jung	chregu.studer@gmail.com miles.jung@hotmail.ch	079 432 01 78 079 655 72 84
Senioren 40+	Patrick Mahler Stefan Bieri Norbert Bieri	patrick.mahler@eb.clientis.ch sbierist@gmail.com nbieri@bluewin.ch	078 642 65 27 079 472 27 48 079 341 90 63
Senioren 30+ Promotion	André Bieri Dominik Vogel	bieri_andre@hotmail.com vogeldominik3@gmail.com	079 762 47 59 079 817 94 66
Senioren 30+ Regional	Daniel Kaufmann	daenukaufmann@bluewin.ch	079 789 38 83
TRE-Frauen	Sabrina Zweili Andrea Kaufmann Chantal Pfulg	Sabrina19_04@gmx.ch andrea.m.kaufmann@bluewin.ch chantal.pfulg@hotmail.com	076 431 45 94 077 480 24 14 079 732 42 04
A1-Junioren	Daniel Kaufmann Adrian Wicki Kilian Rölli Leo Gojani	daniel.kaufmann@gmx.net adrianwicki@gmx.net jutegiki@gmail.com gojani_leo@hotmail.com	079 848 13 18 079 545 66 14 079 706 26 68 079 702 19 59
B1-Junioren	Herbert Bieri Cosmin Muntean	h.bieri@dabag.net munteancosmin800@yahoo.com	079 639 26 24 076 345 52 57
B2-Junioren	Jerome Cresta Justin Cresta	jerome.cresta@icloud.com	079 122 52 63 078 786 36 06
FF-17 Juniorinnen	Melanie Schmid Yoanis Linares Leo Schuler	meli02Schmid@gmail.com yolinareyes@gmail.com leo.schuler@edulu.ch	079 863 43 12 078 233 96 75 079 643 19 20
C1-Junioren	Mäni Strasser Dario Doppmann Fabian Portmann	manfred.strasser@bluewin.ch d.doppmann@gmail.com fapo@hotmail.com	079 215 58 50 079 911 38 11 079 372 65 31
C2-Junioren	Benno Eicher Rafael Portmann	bennoeicher03@gmail.com	076 510 60 88
Goalie-Trainer C-Junioren	Edi Dubler	edi.joli@bluewin.ch	079 226 59 41
FF-14 Juniorinnen	Yanick Dängeli Rolf Kippenhahn Cornelia Röößli	yanick_daengeli@hotmail.com rolf.kippenhahn@hotmail.com conne.roeoesli@gmail.com	079 269 87 64 079 868 38 57 079 716 86 56
Da-Junioren	Patrick Fuchs Urs Wicki	fuchs.patrick@gmx.ch uwicki@bluewin.ch	078 632 71 04 079 249 62 89
Db-Junioren	Noel Hodel Nathan Stalder Thomas Stalder	noel.hodel@bluewin.ch nathan_stalder@bluewin.ch thomi.stalder@gmail.com	079 151 58 44 075 423 22 16 079 782 01 00
Dc-Junioren	André Hurni Guido Wicki Gery Limacher	andre.hurni@gmail.com guidowicki@hotmail.com g.limacher@raico.com	079 785 66 70 078 602 66 86 079 787 80 38
Ea-Junioren	Bruno Zurkirchen	bruno.zurkirchen@bluewin.ch	079 474 06 29
Eb-Junioren	Bruno Zurkirchen	bruno.zurkirchen@bluewin.ch	079 474 06 29
Ec-Junioren	Michael Seeholzer David Emmenegger	seeholzer.michael@gmail.com david.emmenegger@bluewin.ch	079 227 68 60 079 830 02 72
Ed-Junioren	Michael Seeholzer David Emmenegger	seeholzer.michael@gmail.com david.emmenegger@bluewin.ch	079 227 68 60 079 830 02 72
F-Junioren	Marco Alessandri Manuel Studer	marco_alessandri@gmx.ch manuel.studer@gmx.net	076 309 36 76 079 420 28 37
G-Junioren	Pirmin Dahinden Nico Antunes	pirmin.dahinden@gmx.ch antunes-nico@hotmail.com	079 272 38 36 079 363 54 45

BESTELL- UND LIEFERABLAUF VEREINSBEKLEIDUNG

Als Clubmitglied profitierst du von Sonderkonditionen auf das gesamte Sortiment der Firma hoefi Beschriftungen. Des Weiteren bieten wir neu auch eine Auswahl an erlesenen Fanartikel für unsere treuen Fans.

Nächste Anprobe-Tage:

Zwei Mal jährlich wird ein Anprobe-Tag der Vereinsbekleidung im FC Beizli durchgeführt. An diesem Tag stehen jeweils alle Vereinsbekleidungen in allen Grössen für die Anprobe zur Verfügung.

- Freitag, 27. März 2026,
18.00 Uhr bis 20.00 Uhr
- Freitag, 14. August 2026,
18.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Standort:

FC Beizli
Regionale Sportanlage Moosmättli
Moosmättli 4
6170 Schüpfheim

Bestellablauf Anprobe-Tage:

1. Das entsprechende Bestellformular (Kinder / Erwachsene) ausdrucken und ausfüllen. An den Anprobe-Tagen werden die Bestellformulare vor Ort ausgehändigt.
2. Das vollständig ausgefüllte Formular kann direkt am jeweiligen Anprobe-Tag für die Bestellung überreicht werden. Alternativ kann die Bestellung an folgende E-Mail-Adresse gesendet: info@hoefi-beschriftungen.ch oder über unseren Vereinskleider-Onlineshop getätigt werden.
3. Du wirst per SMS oder E-Mail informiert, sobald die bestellten Waren zur Abholung bereitstehen. Der Abholzeitraum und -ort wird dir in dieser Nachricht mitgeteilt.

Zusätzliche Bestellmöglichkeiten:

Einzelbestellungen sind neu auch ausserhalb der Anprobe-Tage zu jeder Zeit über unseren Vereinskleider-Onlineshop oder alternativ persönlich bei der Firma **hoefi Beschriftungen** möglich.

Bitte beachte jedoch, dass nicht immer alle Grössen an Lager sind. Aus diesem Grund ist eine telefonische Voranmeldung deines Besuches gewünscht.



Link und QR-Code
zum Vereinskleider-
Onlineshop

<https://fcschuepfheim.ourwear.shop>



Link und QR-Code zum
Fanartikel-Onlineshop

<https://hoefi-shop.ch/c/fc-schuepfheim-oder-fanartikel>

Kontaktdaten Ausrüster:

hoefi Beschriftungen
(Pirmin Hofstetter GmbH)
Bahnhofstrasse 18a
6170 Schüpfheim
E-Mail: info@hoefi-beschriftungen.ch
Telefon: 078 642 85 85

Hinweis Tauschbörse:

Zweimal jährlich organisiert die Frauengemeinschaft Schüpfheim eine Kleider- und Spielwarenborse. Zum Verkauf werden Artikel zu fairen Preisen angeboten. Wer Fussballkleider/-schuhe sucht oder verkaufen will, sei diese top organisierte Börse sehr empfohlen.

herzlich
kundennah
hausgemacht

DROGERIE
SCHMIDLIN
NATÜRLICH INDIVIDUELL



Drogerie Schmidlin AG | Hauptstrasse 11 | 6170 Schüpfheim
041 484 11 39 | 079 320 97 38 | info@drogerie-schmidlin.ch | drogerie-schmidlin.ch

Zimmerei Stalder AG

6170 Schüpfheim | www.zimmerei-stalder.ch

landwirtschaftliche Bauten | Wohnungsbauten | öffentliche Bauten | gewerbliche Bauten



PK BAU AG

BAUUNTERNEHMUNG

Bahnhofstrasse 6, 6170 Schüpfheim

VEREINSFUNKTIONÄRE FC SCHÜPFHEIM



Präsident
Silvan Emmenegger
079 320 81 12
praesident@fcschuepfheim.ch



Finanzchef / Vizepräsident
Sandro Felder
079 265 16 31
kassier@fcschuepfheim.ch



Sportchef
Manuel Schmidiger
079 200 94 67
sportchef@fcschuepfheim.ch



Junioren-Obmann
Pirmin Zihlmann
078 820 98 26
juniorenobmann@fcschuepfheim.ch



Spiko
Kilian Tanner
079 331 76 39
spiko@fcschuepfheim.ch



Spiko + Beisitzer
René Wicki
079 547 10 50
spiko@fcschuepfheim.ch



Sponsoring
Pascal Zemp
079 343 09 52
sponsoring@fcschuepfheim.ch



Aktuarin + Kommunikation
Silvia Hodel
079 292 60 28
aktuarin@fcschuepfheim.ch



Infrastruktur
Jeremias Wicki
079 531 85 67
infrastruktur@fcschuepfheim.ch



Anlässe
Tamara Emmenegger
079 833 53 51
anlaesse@fcschuepfheim.ch

Schiedsrichter-Verantwortlicher:

Markus Amberg
079 292 53 52
amberg.markus@bluewin.ch

Schiedsrichter-Team:

Peter Ambauen
Manuel Amberg
Robin Emmenegger
Johannes Papanikolaou

Verantw. 5. Liga / Frauen

Tobias Kaufmann | 079 321 69 89
tobias_kaufmann@hotmail.com

Leiter KIFU

André Hurni | 079 785 66 70
andre.hurni@gmail.com

J+S-Coach

Leo Schuler | 079 643 19 20
leo.schuler@sluz.ch

Beizli-Team

Romy und Thomas Emmenegger-Thalmann
fcbeizli@fcschuepfheim.ch
Romy: 079 465 42 22 / Thomas: 079 784 86 32

Platzwart Gemeinde

Benedikt Rössli | reservationen@schuepfheim.ch
079 645 70 58

PASSIVMITGLIED ODER SPENDER WERDEN

Wichtiges Standbein des FC

Der FC Schüpfheim steht und fällt mit seinen Mitgliedern. Die passiven Mitglieder spielen zwar nicht aktiv Fussball, dennoch sind sie ein wichtiges Standbein unseres Fussballclubs.

Bist du ein Fan und verfolgst unsere Spiele oder warst du sogar selbst als Fussballspieler in unserem Verein aktiv? Hast du sonst in einer Art und Weise einen Bezug zu unserem Verein oder möchtest du uns einfach nur unterstützen? Wir würden uns sehr über deine Passivmitgliedschaft oder Spende freuen.

Als Passivmitglied unterstützt du uns mit einem jährlichen Beitrag in Höhe von CHF 50.– und darfst dich aktiv ins Vereinsleben einbringen, bist jedoch nicht dazu verpflichtet.

Falls du uns lieber einmalig mit einer Geld- oder Sachleistung unterstützen möchtest, ist dies als Spender möglich. Als Dank werden unsere Spender jeweils in der nächsten Ausgabe von unserer Vereinszeitschrift, dem «Schöpfer Tschütteler» erwähnt.

Haben wir dein Interesse geweckt? Bezahle bequem per Twint oder fülle das Kontaktformular auf unserer Website aus. Wir begrüssen dich herzlich in der FC Schüpfheim Familie – wir freuen uns auf dich!





STRICKLER AG

CARROSSERIE

...bringt Ihr Auto wieder in Form!



6170 Schüpfheim Tel.041 484 21 12 strickler.ag@bluewin.ch www.carrosserie-strickler.ch

carrosserie suisse  [carrosserie_strickler_ag](https://www.instagram.com/carrosserie_strickler_ag)  **Carrosserie Strickler AG**

HERZLICHEN DANK

Ein herzliches Dankeschön geht an alle Inserenten im Schöpfer Tschütteler sowie an alle Trainerinnen und Trainer für ihre Berichte und ihren grossartigen Einsatz für Mädchen, Jungs, Frauen und Mannen im Fussball.



Ein besonderer Dank gilt auch unseren Sponsoren – ohne euch wäre all das nicht möglich.

Hauptsponsor

Leo Schnyder AG
Bahnhof-Garage
Hauptstrasse 39
6170 Schüpfheim



Ausrüster

hoefi Beschriftungen
(Pirmin Hofstetter GmbH)
Bahnhofstrasse 18a
6170 Schüpfheim



Juniorensponsor

die Mobiliar
Generalagentur Willisau-Entlebuch
Vormüli 2
6170 Schüpfheim

die Mobiliar

CO-Sponsoren

Clientis Entlebucher Bank
Hauptstrasse 32
6170 Schüpfheim



CKW Geschäftsstelle Schüpfheim
Schächli 21
6170 Schüpfheim

CKW.
Axpo Group

Trikot- und Bandensponsoren

Siehe: <https://www.fcschuepfheim.ch/sponsoren/>

TERMINE 2026

Termine FC Schüpfheim

27. März 2026	Anprobeabend Vereinsbekleidung, FC Beizli, 18.00–20.00 Uhr
28. März 2026	Start 4. Liga mit einem Derbykracher: FC Entlebuch - FC Schüpfheim, 19.15 Uhr, Farbschachen
16. Mai 2026	Girls Kick and Fun Day, Farbschachen Entlebuch
27. Juni 2026	Saisonabschluss-Turnier, 9.00–13.00 Uhr, Sportanlage Moosmättli
27. Juni 2026	Boccia-Turnier, ab 14.30 Uhr, Sportanlage Moosmättli
23.+25. Juli 2026	Clientis Cup 2026
2.–7. August 2026	41. Juniorenlager FC Schüpfheim in Broc, FR
14. August 2026	Anprobeabend Vereinsbekleidung, FC Beizli, 18.00–20.00 Uhr
4. September 2026	92. Generalversammlung, Hotel Kreuz, Schüpfheim
26. September 2026	Imbissstand Alpabfahrt bei Garage Schnyder, Hauptstrasse 39
2. Dezember 2026	Chlausturnier, ab zirka 13.00 Uhr, Sporthalle Moosmättli

Termine Club 90

Frühling	Besuch Heimspiel 1. Mannschaft
20. September 2026	Familienpicknick
14. November 2026	Generalversammlung
folgt	Ausflug

Detaillierte Informationen zu jedem Anlass findest du auf unserer Website.

NEU: Digitale Ausgabe des Schöpfer Tschütteler

Möchtest du den Schöpfer Tschütteler künftig nur noch digital erhalten?
Dann sende uns eine kurze E-Mail an info@fcschuepfheim.ch.

Adressänderungen, Anmeldungen für Juniorinnen und Junioren und weitere Anliegen kannst du uns einfach und bequem online via Kontaktformular zustellen.

Sieh doch gleich mal rein!
www.fcschuepfheim.ch



YOUR TEXTILE AND PRINTING SOLUTION

hoefi-

beschriftungen.ch

hoefi-beschriftungen - Ihr Textildruck-Profi Für KMU, Sportvereine & Privatpersonen

- **Textilien mit & ohne Druck**
Perfekt für Arbeitskleidung, Teamausstattung & mehr!
- **Offizieller Partner von der Sportmarke Craft**
Qualität, die überzeugt.
- **Vereinsausrüster**
Gemeinsam zum Erfolg!
- **Individuelle Caps & Fototassen**
Persönliche Geschenke und stylische Accessoires.



Individuell, kreativ & genau nach Deinen Wünschen.
Von der Idee bis zum fertigen Produkt - wir setzen
Deine Vision in die Tat um!

Jetzt Kontakt aufnehmen und ein unverbindliches
Angebot erhalten:

**Termin nach
Vereinbarung**

Pirmin Hofstetter GmbH
Bahnhofstrasse 18 a · 6170 Schüpheim
078 642 85 85 · info@hoefi-beschriftungen.ch

P.P.



CH-6170 Schüpfheim

RENAULT RAFALE E-TECH FULL HYBRID 4x4 mit 300 PS



Mit uns bleiben

SIE

am Ball.

garage **Schnyder**
schüpfheim